

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS

Rohes Alleinfuttermittel für besondere Ernährungszwecke



Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit



Wissenschaftlich formuliert

FUTTER FÜR GESUNDE HUNDE - Vom Welpen bis ins hohe Alter	3
PETMAN RAW VETERINARY DIETS - Futterauswahl	4
Futterzusammensetzung - Übersicht über PETMAN RAW VETERINARY DIETS	5
ENERGIQUE BV - Überzeugend in Qualität und Sicherheit	6
HPP - Hochdruckpasteurisierung	7
ERNÄHRUNGSZUSAMMENSETZUNG - Gesamtansicht Petman Raw Veterinary Diets	8
INDIKATIONSLISTE - Krankheitsbilder & Produktempfehlung	9
PRAKTISCH - Sicherheit und Hygiene	10
Basisfutter für Hunde	11
PETMAN RAW VETERINARY DIETS – ALL Life Balance	18
Futtermittelallergie und -intoleranz bei Hunden	19
PETMAN RAW VETERINARY DIETS - Hypoallergenic Ente	25
PETMAN RAW VETERINARY DIETS - Hypoallergenic Insect	27 30
Gelenkerkrankungen bei Hunden	31
PETMAN RAW VETERINARY DIETS - Joint Balance	37
Niereninsuffizienz bei Hunden	39
PETMAN RAW VETERINARY DIETS – Renal Balance	45
Struvit Urolithiasis bei Hunden	47
PETMAN RAW VETERINARY DIETS - Urinary Balance	52
Übergewicht bei Hunden	53
PETMAN RAW VETERINARY DIETS - Weight Balance	63

Nahrung für gesunde Hunde - Vom Welpen bis ins hohe Alter

Qualitativ hochwertiges, ausgewogenes und vor allem sicheres Futter ist von größter Wichtigkeit für das gesunde Wachstum und die nachhaltige Gesundheit ausgewachsener Hunde. Daher ist ein bedarfsdeckendes und qualitativ hochwertiges Futter- und Diätfutterangebot in der Veterinärmedizin unverzichtbar.

Frische Fleischprodukte gehören mittlerweile zum Standard in der Rohfleischfütterung und diese wird immer häufiger. Eine ausgewogene und bedarfsdeckende Diätfutterlinie auf Basis von Frischfleisch ist ein Gewinn für Ihre Praxis und zertifizierte Berater.

FRISCHFLEISCH - FAKTEN

Wussten Sie schon?



- Es wird geschätzt, dass einer von fünf Hundehaltern seinen Hund mit frischem Fleisch als Hauptfutter füttert.
- Bei weiteren 20% gehören Fleisch zur täglichen Futtermittellage.
- Hundehalter, die ihren Hunden frisches Fleisch geben, sind bereit, deutlich mehr für eine Frischfleischmahlzeit zu zahlen als für Trockenfutter¹
- Mehr als die Hälfte der im Handel erhältlichen Frischfleischprodukte sind ohne zusätzliche Vitamine und Mineralstoffe zusammengestellt und daher nicht bedarfsdeckend.

¹ Gyles, C. (2017). Raw food diets for pets. *Can Vet J*, 58(6), 537.



Verantwortungsvolle Fütterung von rohem Fleisch

In den letzten Jahren hat sich die Fütterung von rohem Fleisch von einer vereinzelt praktizierten, alternativen Fütterungsmethode zu einer weit verbreiteten Ernährungsweise für Haustiere entwickelt. Bisher haben Veterinäre diese Fütterungsmethode meist nicht befürwortet und stattdessen Tierhalter über die möglichen Risiken und Gefahren informiert, die von der Fütterung mit rohem Fleisch ausgehen könnten.¹ Zwar enthält rohes Frischfleisch Keime und Bakterien, die dem gesunden Organismus des Hundes aber nicht schaden, sondern sein Immunsystem positiv fordern und gleichzeitig auch stärken. Dank der neuen Frischfleisch Linie von PETMAN RAW VETERINARY DIETS können Sie ihren Kunden nun eine sichere und bedarfsdeckende (Diät-) Futterlinie anbieten.



Wissenschaftlich formuliert

Die Diätlinie ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen für verschiedene diätetische Indikationen vollständig formuliert.^{2 3}



Sicherheit & Verantwortung

Alle Produkte von PETMAN RAW VETERINARY DIETS durchlaufen die Hochdruckpasteurisierung (HPP). HPP ist eine wissenschaftlich geprüfte Methode zur Abtötung pathogener Bakterien in Lebensmitteln. HPP wird im Lebensmittelbereich im großem Umfang verwendet, um Produkte für den menschlichen Verzehr sicher zu machen. Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobieller Sicht zum sichersten tierischen Rohfutter für Hunde. Ohne Hitzeeinwirkung, bei kurzfristig erhöhtem Druck, werden schädliche Bakterien eliminiert, während der volle Nährwert und die Qualität der PETMAN RAW VETERINARY DIETS Produkte erhalten bleiben.



Vielseitigkeit & Vollständigkeit

Alle Produkte sind vollständig aus tierischen Inhaltsstoffen zusammengestellt, die mit einer reichhaltigen und abwechslungsreichen Mischung aus Pflanzenmaterial für eine ausreichende Faserwirkung sowie Vitaminen und Mineralien ergänzt werden und die garantiert geruchs-, farb- und geschmacksfrei sind.



Qualität und Zuverlässigkeit

PETMAN RAW VETERINARY DIETS Produkte in einer Fabrik mit GMP + - und IFS-Zertifizierung hergestellt und sind von menschlicher Konsumqualität. Für eine maximale Übersicht haben wir alle Daten für Sie bereit gestellt.

References

1. KNMvD (2018). Standpunt KNMvD over rauw vlees voeding voor hond en kat. www.knmvd.nl/media/default.aspx/emma/org/10892670/20180214%20%20standpunt%20knmvd%20over%20rauw%20vleesvoeding%20-%20def.pdf.
2. National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.
3. Richtlijn 2008/38 EG. Geraadpleegd op 04-05-2018; <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/NL/TXT/PDF/?uri=CELEX:02008L003820141112&from=EN>
4. Tananuwong, K., Chitsakun, T., Tattiyakul. (2012) Effects of high-pressure processing on inactivation of *Salmonella* Typhimurium, eating quality and microstructure of raw chicken breast fillets. *J Food Sci*, 77(11), 321-327.
5. Rendueles, E., Omer, M. K., Alvsieke, O., et al. (2011). Microbiological food safety assessment of high hydrostatic pressure processing: a review. *Food Sci Technol*, 44(5), 1251-1260.



ALL LIFE BALANCE

Bedarfsdeckend zusammengestelltes Futter für Hunde aller Altersklassen. Die Verwendung von hochwertigen und leicht verdaulichen Proteinquellen in Kombination mit einem moderaten Kalziumgehalt und einem optimalen Kalzium- Phosphor-Verhältnis bedeutet, dass dieses Futter auch für Welpen geeignet ist.



HYPOALLERGENIC ENTE

Bedarfsdeckend zusammengestelltes Diätfutter für empfindliche Hunde, mit Entenfleisch als einzige tierische Eiweißquelle. Dieses Produkt ist insofern besonders, als es auch für Welpen verwendet werden kann, die einen Verdacht auf Futtermittelunverträglichkeit haben.



HYPOALLERGENIC INSECT

Bedarfsdeckendes Diätfutter für empfindliche Hunde, mit Buffalowurm als einzige tierische Eiweißquelle. Eine weitere Besonderheit ist der sehr geringe Fettgehalt, der es auch für Indikationen wie Hyperlipidämie (hohe Blutfettwerte) und Lymphangiektasie (Erweiterung der Lymphgefäße) geeignet macht.



JOINT BALANCE

Bedarfsdeckendes Diätfutter für Hunde, die an Osteoarthritis (Gelenkerkrankung) leiden. Angereichert mit EPA / DHA, Gelatinehydrolysat und (natürlicher Quelle für) Glucosamin und Chondroitinsulfat zur Unterstützung der Gelenke.



RENAL BALANCE

Bedarfsdeckendes Diätfutter für Hunde mit eingeschränkter Nierenfunktion. Die Nierenfunktion wird dank des reduzierten Protein- und Phosphorgehaltes entlastet, während der erhöhte EPA / DHA-Gehalt zur Reduzierung der Nierengewebsklerose beiträgt.



URINARY BALANCE

Bedarfsdeckendes Diätfutter für Hunde, die an Struvit-Urolithiasis (Harnkristalle) leiden. Mit moderaten Magnesium- und Phosphorgehalten und einer nachweislich ansäuernden Wirkung auf den Urin, reduziert dieses Futter die Neubildung von Struvitkristallen.



WEIGHT BALANCE

Bedarfsdeckendes Diätfutter für übergewichtige und adipöse Hunde. Dieses Produkt, das auch zur Kontrolle des Blutzuckerspiegels beiträgt, kann dank seines hohen Anteils an natürlichen Ballaststoffen auch bei Obstipation eingesetzt werden.

Die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS ist in Form von 450 g Würsten erhältlich.

Der Hersteller - Energique BV

*Die Philosophie: Bei Energique steht Qualität immer an erster Stelle!
Alle Mitarbeiter bei Energique haben eine grenzenlose Leidenschaft für Hunde und Katzen.*

Gerne möchten wir Ihnen vorstellen wer Energique ist und wofür sie stehen!



In den modernen Räumlichkeiten in Gorredijk, Niederlande wird seit Jahrzehnten niederländisches Qualitätsfutter produziert. Energique ist der einzige Hersteller von Frischfleischfutter in den Niederlanden mit GMP + IFS-Food * Zertifizierung. Diese Gütesiegel erfüllen weit strengere Standards in Bezug auf Zuverlässigkeit, Qualität, Haltbarkeit und Sicherheit als die gesetzlichen Anforderungen, die durch die NVWA (Niederländische Behörde für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz) überwacht werden, oder als der HACCP-Standard. Bei Energique gibt man sich jedoch nicht einzig mit der Einhaltung eines Gütesiegels zufrieden; man will nur die beste Qualität und Standards sollen übertroffen werden.

**IFS Food – ein nach dem internationalen Lebensmittelstandard (IFS) zertifizierter Produktionsbetrieb.*

FrISCHE ZUtaten

Energique glaubt, dass die Qualität der Zutaten im Futter für das Wohlbefinden von Hunden und Katzen entscheidend ist. Sie sind bemüht, nach Möglichkeit regionale Zutaten zu nutzen, wobei die Qualität immer höchste Priorität hat. Energique erfüllt die höchsten Standards und verlangt von seinen Lieferanten das Gleiche.

Naturnah

Man denkt, dass "natürlich" auch die wahre Bedeutung des Wortes widerspiegeln muss und für Energique bedeutet dies, der Natur so nah wie möglich zu kommen. Daher werden nur hochwertige Zutaten verwendet, die keinerlei Kompromisse zulassen.

Hier bei Energique ist man der Meinung, dass das Futter ausgewogen und frisch sein muss, deshalb werden auch möglichst wenige Verarbeitungsschritte getätigt. Das Unternehmen garantiert daher die hohe Qualität seiner Zutaten. Energique verarbeitet Fleisch nur im rohen Zustand.

Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Aroma-, Farb- und Konservierungsstoffen.

Überzeugend in Qualität und Sicherheit!

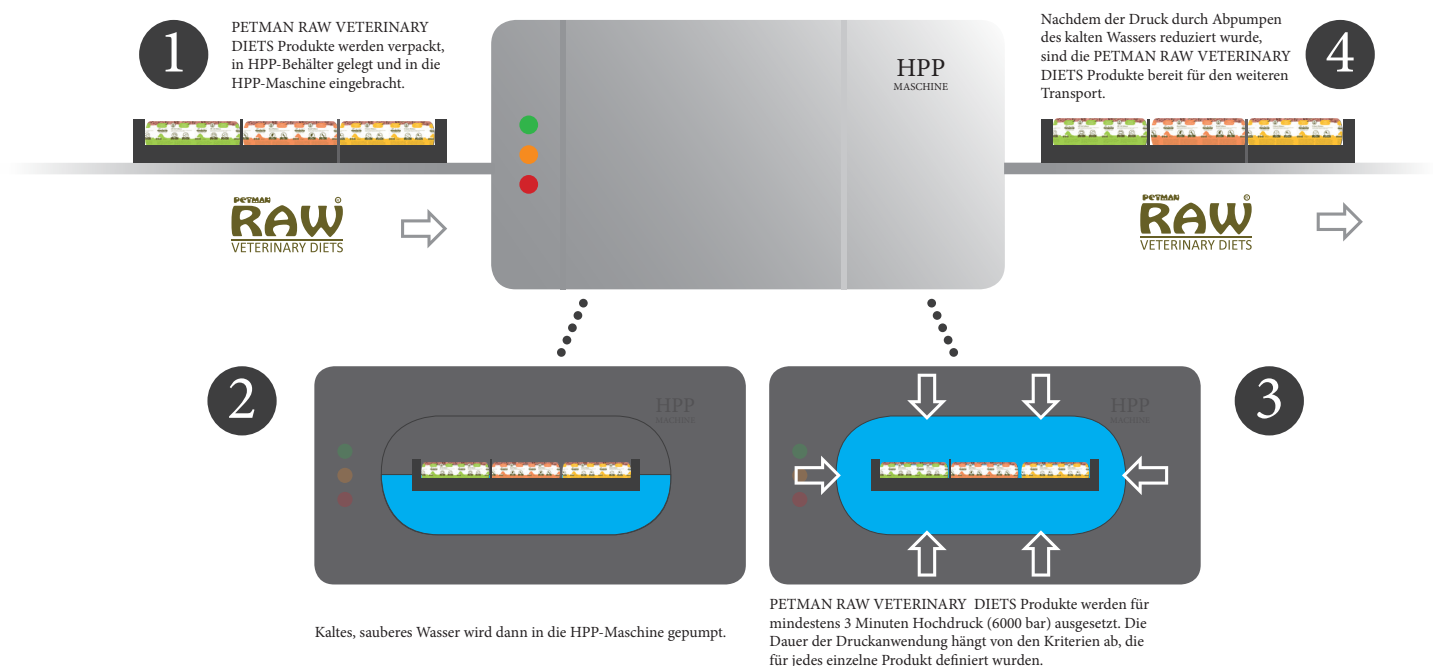


HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Alle Produkte von PETMAN RAW VETERINARY DIETS durchlaufen die Hochdruckpasteurisierung (HPP). HPP ist eine wissenschaftlich geprüfte Methode zur Abtötung pathogener Bakterien in Lebensmitteln. HPP wird im Lebensmittelbereich im großem Umfang verwendet, um Produkte für den menschlichen Verzehr sicher zu machen.¹ Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobieller Sicht zum sichersten tierischen Rohfutter für Hunde. Ohne Hitzeeinwirkung, bei kurzfristig erhöhtem Druck, werden schädliche Bakterien eliminiert, während der volle Nährwert und die Qualität der PETMAN RAW VETERINARY DIETS Produkte erhalten bleiben.

1. Tananuwong, K., Chitsakun, T., Tattiyakul. (2012) Effects of high-pressure processing on inactivation of Salmonella Typhimurium, eating quality and microstructure of raw chicken breast fillets. J Food Sci, 77(11), 321-327.

Wie funktioniert HPP?



Weitere Informationen zu HPP und
PETMAN RAW VETERINARY DIETS:


www.petman.de

DURCHSCHNITTSSANALYSE PETMAN RAW VETERINARY DIETS

PETMAN RAW [®] VETERINARY DIETS	ALL LIFE BALANCE	HYPOALLERGENIC ENTE	HYPOALLERGENIC INSECT	JOINT BALANCE	RENAL BALANCE	URINARY BALANCE	WEIGHT BALANCE
Energie (kJ/100 g) ¹	712	707	589	772	790	767	583
Eiweiß (%)	13,00	11,00	12,70	13,60	8,10	11,80	14,80
Fett (%)	9,50	10,40	4,80	10,10	12,30	11,20	6,30
Rohfaser (%)	1,40	1,50	2,40	1,90	2,20	1,30	2,60
Rohasche (%)	2,80	2,80	2,30	2,60	1,90	1,80	2,30
Feuchte (%)	64,20	65,40	65,90	65,60	62,30	63,80	68,30
sonstige Kohlenhydrate (%)	8,30	8,90	11,90	6,20	13,20	10,10	5,70
Ballaststoffe (%)	5,10	5,20	7,30	5,50	7,20	4,10	5,10
Stärke (%)	6,00	6,50	6,90	3,30	7,90	7,80	2,90
Kalzium (%)	0,56	0,59	0,48	0,50	0,30	0,26	0,43
Phosphor (%)	0,45	0,40	0,37	0,35	0,21	0,22	0,32
Natrium (%)	0,11	0,10	0,08	0,13	0,08	0,11	0,14
Kalium (%)	0,28	0,26	0,33	0,29	0,26	0,25	0,29
Magnesium (%)	0,045	0,038	0,04	0,04	0,037	0,029	0,047
Eisen (mg/kg)	87,90	88,90	69,70	87,40	80,20	73,40	113,40
Kupfer (mg/kg)	8,90	6,50	7,20	8,90	6,50	6,80	8,60
Zink (mg/kg)	67,60	63,50	53,10	64,00	61,30	63,00	77,40
Mangan (mg/kg)	22,80	22,80	3,80	22,90	23,80	22,00	28,70
Omega-6-Fettsäuren (%)	1,12	0,81	1,31	1,08	1,25	1,34	0,97
Omega-3-Fettsäuren	0,26	0,35	0,66	1,25	0,42	0,15	0,11
EPA (%)	0,11	0,19	-	0,21	0,26	0,08	0,06
DHA (%)	0,04	0,07	-	0,14	0,09	0,03	0,02
Lysin (%)	1,00	0,94	0,85	1,01	0,71	1,00	0,98
Arginin (%)	0,84	0,80	0,64	0,81	0,62	0,88	0,83
Methionin (%)	0,31	0,30	0,22	0,32	0,21	0,32	0,31
Cystein (%)	0,16	0,14	0,13	0,16	0,15	0,20	0,16
Vitamin A (IE/kg)	10760	13180	4600	10720	6911	6977	8978
Vitamin D (IE/kg)	714	781	460	859	677	674	873
Vitamin E (mg/kg)	255	252	158	253	256	253	313
Vitamin B1 (mg/kg)	3,50	3,00	6,20	3,30	3,30	3,20	4,30
Vitamin B2 (mg/kg)	8,00	4,80	12,50	7,70	5,60	5,70	9,10
Vitamin B3 (mg/kg)	55,70	50,10	28,20	55,80	34,80	42,80	51,60
Vitamin B6 (mg/kg)	3,40	2,88	6,00	3,30	2,70	2,60	3,20
Vitamin B12 (mg/kg)	121,10	43,60	63,50	115,70	45,00	76,00	128,00
L-Carnitin (mg/kg)	-	-	-	200	-	-	300
Glucosamin/ Chondroitin (mg/kg)	-	-	-	570	-	-	1000

1. Berechnet entsprechend des National Research Council (2006). Nutrient Requirements of Dogs and Cats. Washington, DC: Die National Academies Press.

LISTE DER INDIKATIONEN, KRANKHEITSSYMPTOME & PRODUKTEMPFEHLUNGEN

INDIKATION			PRODUKTEMPFEHLUNG
Gastrointestinal-störung			
	Akute Gastroenteritis		All Life Balance
	Colitis		Hypoallergenic Ente / Hypoallergenic Insect
	Verstopfung		
		Verbesserung durch Ballaststoffe	Weight Balance
		Keine Verbesserung durch Ballaststoffe	Hypoallergenic Ente/ Hypoallergenic Insect
	Glutensensitive Enteropathie		Hypoallergenic Insect
	IBD		Hypoallergenic Ente/ Hypoallergenic Insect
	Reizdarm		Hypoallergenic Ente/ Hypoallergenic Insect
	Megacolon		Weight Balance
	Protein-Verlust Enteropathie		Joint Balance
	Oesophagitis		Hypoallergenic Insect
	Pankreatitis		Hypoallergenic Insect
Gelenkerkrankung			
	Osteoarthrose		Joint Balance
Haut- und Fellbeschwerden			
	Eliminationsdiät		Hypoallergenic Insect
	Futterunabhängig		Hypoallergenic
	Futterunverträglichkeit		Hypoallergenic Ente/ Hypoallergenic Insect
Stoffwechselstörungen			
	Hyperlipidämie		Hypoallergenic Insect
	Diabetes mellitus		Weight Balance
Nieren- und Lebererkrankungen			
	Chronische Niereninsuffizienz		Renal Balance
	Hepatische Enzephalopathie		Renal Balance
	Leberzirrhose		Renal Balance
	Portosystemischer Shunt		Renal Balance
Übergewicht			
	Gewichtsverlust		Weight Balance
	Adipositas-anfällig		Weight Balance
Urolithiasis			
	Calcium oxalat urolithiasis		Renal Balance
	Cystin urolithiasis		Renal Balance
	Struvit urolithiasis		Urinary Balance
	Urolithiasis		Renal Balance
Sonstige			
	Anorexie		Joint Balance
	Kachexie (Herzinsuffizienz / Neoplasie)		Joint Balance
	Ichthyose		Joint Balance
	Wachstum		All Life Balance
	Otitis externa		Hypoallergenic Ente / Hypoallergenic Insect

Praktisch

Die PETMAN Raw Veterinary Diets Produkte enthalten alle Frischfleisch. Als besonderes Merkmal unserer PETMAN Raw Diet werden alle Produkte nach der Verpackung - unter Hochdruck ohne Hitze-pasteurisiert (HPP), um pathogene Bakterien abzutöten. Die Wirksamkeit dieses Hochdruckverfahrens ist vergleichbar mit der Pasteurisierung durch Hitze und bedeutet, dass die Verwendung unserer Produkte weitaus sicherer ist als die Fütterung von regulärem Frischfleisch.

Sicherheit und Hygiene

Trotz des HPP Prozesses bleibt unser Futter roh. Nach dem Öffnen der Verpackung gelten die gleichen Vorsichtsmaßnahmen wie für andere verderbliche Lebensmittel. Tierhalter sollen daher angemessene hygienische Maßnahmen treffen (reguläre Küchenhygiene), zur Sicherung einer hygienischen Fütterung.

HYGIENEMAßNAHMEN - Sichere Fütterung von PETMAN Raw Veterinary Diets

- Aufbewahrung der Mahlzeiten originalverpackt im Gefrierschrank bei -18 ° C
- Auftauen der Mahlzeit in einem auslaufsicheren Behälter mit Deckel im unteren Teil des Kühlschranks
- Futter nicht länger als 4 Tage im Kühlschrank aufbewahren
- Futter eine Stunde lang auf Zimmertemperatur bringen, bevor es dem Hund angeboten wird
- Wenn die Mahlzeit nicht innerhalb einer Stunde aufgefressen ist, wird der Rest entsorgt
- Alles, was mit dem Frischfleischfutter in Berührung gekommen ist, gründlich mit heißem Wasser und einem Spülmittel abwaschen.
- Aufgetaute Mahlzeiten dürfen nicht erneut eingefroren werden.





PETMAN RAW VETERINARY DIETS

All Life Balance

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS



Nahrung für Welpen und Junghunde

Gesundes Wachstum ist die Grundlage für ein gesundes Leben. Dies gilt nicht nur für den Menschen, sondern im Besonderen auch für unsere Haustiere. Wachstum ist jedoch ein komplexer Prozess, mit Wechselwirkungen zwischen genetischer Veranlagung, Futter und anderen Umwelteinflüssen. Es ist bekannt, dass ein zu schnelles Wachstum des Welpen oder eine suboptimale Nährstoffversorgung im späteren Leben zu Gesundheitsproblemen wie Knochen- und Gelenkerkrankungen oder Übergewicht führen können.¹ Daher ist es wichtig, dass eine ausgewogene Fütterung mit ausreichend Nährstoffen gewährleistet ist. Wesentlich ist eine Futtermenge, die sorgfältig an das Wachstum des Welpen angepasst wird, so dass ein beschleunigtes oder zu unregelmäßiges Wachstum vermieden wird.

Faktoren der Fütterung, die für ein gesundes Wachstum essentiell sind

Die Fütterungsfaktoren, die im Wachstum eine wichtige Rolle spielen, sind: Energie, Protein, Fett, Kalzium, Phosphor und Vitamin D.

Energie

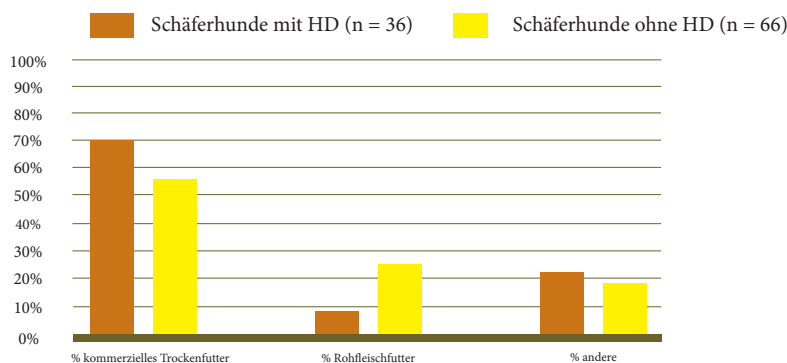
Eine ausreichende Menge an Energie wird für das Wachstum benötigt. Eine zu hohe Energiezufuhr während dieser Phase führt jedoch zu einer beschleunigten Entwicklung. Untersuchungen haben gezeigt, dass mit beschleunigtem Wachstum das Risiko für Entwicklungsstörungen des Knochens zunimmt.² Wichtig ist daher ein moderater Aufbau durch eine reduzierte Energiezufuhr während des Wachstums. Vor diesem Hintergrund bietet die Fütterung von frischen Zutaten den Vorteil eines geringeren

Risikos einer übermäßigen Energieaufnahme bei Welpen und somit einer übermäßig beschleunigten Entwicklung. Dies ist das Ergebnis eines größeren Wasseranteils im Futter und einer geringeren Energiemenge.

Eine groß angelegte finnische Studie hat kürzlich gezeigt, dass der Beginn der Hüftdysplasie (HD) bei Deutschen Schäferhunden mit der Art des während der Wachstumsphase bereitgestellten Futters in Verbindung gebracht wurde.³ Der Anteil an frischem Fleisch im Futter lag bei den Hunden mit einer gesunden Entwicklung der Hüftgelenke signifikant höher als bei der Gruppe, die HD entwickelt hat (siehe Abbildung 1).



ABBILDUNG 1 - Entwicklung einer HD bei deutschen Schäferhunden mit unterschiedlicher Fütterung³



Mit Hilfe einer Wachstumskurve kann die Wachstumsgeschwindigkeit im Junghundalter kontrolliert und angepasst werden, um das Risiko eines zu schnellen

Wachstums zu verringern. Abbildung 1 bietet einen zeitlich gestaffelten Plan zur Fütterung während der Wachstumsphase eines Junghundes.

ABBILDUNG 1 STUFENPLAN ZUR UNTERSTÜTZUNG DES WELPEN

1. Schätzen Sie das Adultgewicht des Junghundes
2. Wiegen Sie den Welpen, vorzugsweise nach einem Spaziergang
3. Markieren Sie sein Gewicht auf einer Wachstumskurve
4. Verwenden Sie die Fütterungsempfehlung unseres All Life Balance-Futters
5. Die Gesamtfuttermenge wird auf 3 bis 4 Mahlzeiten pro Tag verteilt
6. Überprüfen Sie das Gewicht anhand der Wachstumskurve alle zwei Wochen bis zum Alter von sechs Monaten; dann bewerten Sie monatlich bis zum Alter von 1 Jahr
7. Überprüfen Sie die Wachstumsgeschwindigkeit im Vergleich zur Wachstumskurve während der Wiegephase:
 - Bei beschleunigtem Wachstum : Reduzierung der Futtermenge um 10%
 - Bei langsamem Wachstum : Erhöhung der Futtermenge um 10%
8. Hinweis: Wenn Junghunde älter und schwerer werden, erhöht sich ihr Nahrungsbedarf entsprechend. Passen Sie die Futtermenge regelmäßig an das erhöhte Gewicht an (siehe All Life Balance-Fütterungsempfehlung).



Eiweiß

Protein ist der wichtigste Baustein für den Körper und daher von größter Wichtigkeit während des Wachstums. Proteine von guter Qualität mit einer ausgewogenen Aminosäurezusammensetzung, die ausreichend essentielle Aminosäuren enthält, wird benötigt, um das Wachstum zu unterstützen. Ein Mangel an hochwertigem Protein kann das Wachstum beeinträchtigen.



Kalzium und Phosphor

Besondere Erwähnung verdient die Verwendung von Kalzium und Phosphor, insbesondere bei schnell wachsenden Hunderassen.

Die Kalzium- und Phosphorgehalte im Futter sollen ausgewogen sein (ca: P-Verhältnis von 1:1, bis 1,6:1 und maximal 1,8:1 für kleinere Rassen), während der Kalzium- und Phosphorgehalt im Futter nicht zu hoch sein soll (1,2% bzw. 1,1% TS Kalzium und Phosphor maximal, oder 0,96 g Ca/MJ ME für große Hunderassen).⁴ Untersuchungen haben gezeigt, dass überschüssiges Kalzium und ein ungünstiges Kalzium-Phosphor-Verhältnis während des Wachstums zu Störungen im Knochenwachstum führen können.⁵





Futter für erwachsene Hunde

Ein wesentliches Ernährungsziel bei der Fütterung erwachsener Hunde ist es, das Tier gesund zu ernähren und seine Lebensqualität zu erhalten. Wichtige Aspekte sind eine ausgewogene und bedarfsdeckende Fütterung, einschließlich ausreichend Energie, um den täglichen Bedarf zu decken.

Aufgrund des relativ ruhigen Lebensstils vieler Hunde entwickelt sich Übergewicht unter den Vierbeinern zu einem ernstem Gesundheitsproblem. Es wird geschätzt, dass ca. 40% aller ausgewachsenen Hunde übergewichtig sind⁶, was wiederum zu anderen negativen Auswirkungen wie Diabetes mellitus, Gelenkproblemen und geringerer Lebenserwartung führt. Bei der Fütterung von frischem Fleisch kann der Hundehalter ein größeres Mahlzeitenvolumen bereitstellen, wodurch das Risiko einer Überfütterung reduziert wird. Dies kann vorteilhaft sein, um das Gewicht von Hunden, die an Übergewicht leiden, zu kontrollieren.

Eine sinnvolle Fütterungsempfehlung und die Einhaltung dieser sind wichtige Faktoren, um ausgewachsene Hunde vor Übergewicht zu schützen. Daher soll die anfängliche Fütterungsempfehlung weiter eingehalten werden, und das Tier im Laufe der Zeit beobachtet und sein Körperzustand sowie Gewicht überwacht werden. Abbildung 2 enthält eine zeitlich gestaffelte Fütterungsempfehlung für die Anpassung der Futtermenge bei ausgewachsenen Hunden.

ABBILDUNG 2 STUFENPLAN ZUR FÜTTERUNG AUSGEWACHSENER HUNDE

1. Beurteilung der Gesundheit des Tieres und Feststellung, ob bestimmte Futteranforderungen bestehen.
2. Schätzung des täglichen Energiebedarfs des Tieres unter Berücksichtigung der folgenden Faktoren:
 - Physiologischer Status
 - Gesundheitszustand
 - Gewicht und Body Condition Score (BCS)
3. Verwendung des All Life Balance-Fütterungsplans als primäre Fütterungsempfehlung, basierend auf den Ergebnissen aus Schritt 2.
4. Überprüfung des Gewichts und Körperzustands nach einem Monat.
5. Anpassung der Futtermenge nach oben (plus 5 bis 10%) bzw. nach unten (minus 5 bis 10%), wenn ungewünscht ab- bzw. zugenommen wurde.
6. Kontrolle des Gewichts und Körperzustands, bis das Tier wieder Idealgewicht erreicht hat. Anschließend Kontrolle alle sechs Monate.





Futter für Senioren

Es fehlen ausreichend wissenschaftliche Belege für die Annahme, dass ältere Hunde grundsätzlich eine andere Futterzusammensetzung benötigen als jüngere ausgewachsene Hunde, was sich auch darin zeigt, dass für ältere Hunde kein separater Nährstoffbedarf formuliert wurde.^{4,7}

Ob das Futter älterer Hunden angepasst werden muss und welche Anpassungen notwendig sind, hängt von der Gesundheit des einzelnen Tieres und gegebenenfalls von rassespezifischen Risikofaktoren ab.

Durch häufige klinische Untersuchungen älterer Hunde kann kurzfristig auf entstehende Gesundheitsprobleme reagiert werden. In bestimmten Fällen kann es ratsam sein, frühzeitig eine therapeutische Diät für eine bestimmte Indikation zu erwägen.





Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

PRVD All Life Balance ist ein Alleinfuttermittel mit Rohfleisch für gesunde Hunde – geeignet für alle Altersklassen. Besondere Aufmerksamkeit wurde dem Kalziumgehalt dieses Futters und dem Kalzium-Phosphor-Verhältnis gewidmet, was bedeutet, dass dieses Futter auch für Welpen schnell wachsender Rassen geeignet ist.



Das Futter ist leicht verdaulich und wird daher auch von Hunden mit empfindlichem Magen und Darm gut vertragen.

INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



Für gesunde Hunde aller Alterskategorien

Kontraindiziert:



Bei Erkrankungen, die ein spezielles Diätfutter erfordern

Eigenschaften:

- Hochwertige Proteinquelle aus Rind und Geflügel ergeben ein ausgewogenes Muster an essentiellen Aminosäuren, die den Körper sowohl während des Wachstums als auch im Erwachsenenalter optimal unterstützen
- Dank seines Kalziumgehalts von 0,7 g pro MJ umsetzbare Energie (ME) und einem Kalzium- Phosphor Verhältnis von 1,2: 1 ist dieses Futter auch ideal für Welpen geeignet^{4,7}
- Sein hoher Wassergehalt trägt zu einem gesunden Wasserhaushalt bei
- Sonnenblumenöl und Fischöl liefern essentielle Fettsäuren, zur Förderung gesunder Haut und glänzendem Fell
- Eine reichhaltige Mischung aus Gemüse und präbiotischen Fasern unterstützt eine gesunde Darmflora
- Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Aroma-, Farb- und Konservierungsstoffen



Zusammensetzung:

37% Rindfleisch (Muskelfleisch, Niere, Lunge, Leber), 35% Hühnchenfleisch (Muskelfleisch, fleischiger Rücken), Reis, Zucchini, Brokkoli, Spinat, Erbsen, Kürbis, Chicoreemark (getrocknet), Rapsöl, Fischöl, rote Beete (getrocknet), Vitamine, Mineralien.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 6.500 IE, Vitamin D3 (3a671) 650 IE, Vitamin E (3a700) 250 mg, Eisen (3b103) 50 mg, Jod (3b202) 0,75 mg, Kupfer (Kupfer (II) Sulfat (II)) 5,0 mg, Mangan (3b503) 20 mg, Zink (3b605) 50 mg, Selen (Natriumselenit) 0,15 mg.

PETMAN RAW VETERINARY DIETS All-Life-Balance ist garantiert frei von künstlichen Aroma-, Farb- und Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ⁷	712 kJ/100g
Gesamtprotein	13,00%
Fettgehalt	9,50%
Rohfaser	1,40%
Rohasche	2,80%
Feuchte	64,20%
Kalzium	0,56%
Phosphor	0,45%
Natrium	0,11%
Kalium	0,28%
EPA/DHA	0,15%
Vitamin A	10759 IE/kg
Vitamin D	714 IE/kg
Vitamin E	252 mg/kg

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobiologischer Sicht zum sichersten Frischfleischfutter für Hunde, speziell bei immungeschwächten Tieren. Bei der Produktion wird durch Hochdruckpasteurisierung (HPP) Sicherheit geschaffen. Das Futter wird erhöhtem Druck ausgesetzt – ohne Hitzeeinwirkung. Der volle Nährwert des ausgewogenen Futters bleibt erhalten. Auch kranke Tiere können von den Vorteilen rohen Futters, bei gleichbleibend hoher Qualität, profitieren.

References

1. Debraekeleer, J., Gross, K.L., Zicker, S.C. (2010). Feeding growing puppies: Postweaning to adulthood. In: Hand, M.S., Thatcher, C.D., Remillard, R.L., Roudebush, P., and Novotny, B.J. Eds. *Small Animal Clinical Nutrition*. Missouri: Mark Morris Institute. 311-219.
2. Kealy, R.D., Lawler, D.F., Ballam, J.M., Lust, G., Biery, D.N., Smith, G.K., Mantz, S.L. (2000). Evaluation of the effect of limited food consumption on radiographic evidence of osteoarthritis in dogs. *J Am Vet Med Assoc*, 217, 1678-1680.
3. Grundström S, Beasley S, Palmunen M, Roine J, Hielm-Björkman AK (2013). Influence of nutrition at young age on canine hip dysplasia in German Shepherd dogs: A case-control study from Finland. *Proc Waltham Int Nutr Sci Symp*, Portland, 93.
4. FEDIAF (2017). *Nutritional Guidelines for Complete and Complementary Pet Food for Cats and Dogs*. European Pet Food Industry Federation, Brussels, Belgium.
5. Hazewinkel, H. A. W., Goedegebuure, S. A., Poulos, P. W., & Wolvekamp, W. T. C. (1985). Influences of chronic calcium excess on the skeletal development of growing Great Danes. *J Am Anim Hops Assoc*, 21, 377-391.
6. Courcier E.A., Thomson R.M., Mellor D.J., et al. (2010). An epidemiological study of environmental factors associated with canine obesity. *J Small Anim Pract*, 51, 362-367.
7. National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.



Fütterungsempfehlung (pro Tag):



WELPEN - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW ALL LIFE BALANCE										
Erwartetes Adultgewicht	Alter 2 Mon	Alter 3 Mon	Alter 4 Mon	Alter 5 Mon	Alter 6 Mon	Alter 8 Mon	Alter 10 Mon	Alter 12 Mon	Alter 15 Mon	Alter 18 Mon	Alter 21 Mon	Alter 24 Mon
2 kg	75-90 g	95-115 g	100-120 g	100-120 g	100-120 g	95-115 g	95-115 g					
5 kg	150-180 g	185-225 g	195-235 g	200-240 g	195-235 g	190-230 g	190-225 g	185-225 g				
10 kg	250-300 g	310-370 g	330-400 g	335-400 g	330-400 g	325-390 g	320-380 g	315-380 g				
15 kg	325-390 g	410-490 g	440-530 g	450-540 g	450-540 g	440-530 g	435-520 g	430-515 g	425-510 g			
20 kg	390-470 g	490-590 g	540-650 g	560-670 g	560-670 g	550-660 g	540-650 g	540-640 g	530-635 g			
25 kg	450-540 g	570-690 g	630-760 g	660-790 g	670-800 g	650-780 g	640-770 g	630-760 g	630-750 g			
30 kg	500-600 g	640-770 g	720-860 g	750-900 g	760-910 g	750-900 g	740-890 g	730-870 g	720-860 g	710-860 g		
40 kg	600-720 g	770-920 g	860-1040 g	910-1100 g	940-1130 g	940-1130 g	920-1100 g	910-1090 g	890-1080 g	890-1070 g		
50 kg	680-820 g	870-1050 g	990-1190 g	1060-1270 g	1100-1320 g	1110-1340 g	1100-1320 g	1080-1300 g	1060-1280 g	1050-1270 g	1050-1260 g	
60 kg	750-900 g	960-1150 g	1100-1320 g	1200-1430 g	1240-1490 g	1280-1530 g	1270-1520 g	1250-1500 g	1230-1470 g	1210-1450 g	1210-1450 g	1200-1440 g
75 kg	860-1030 g	1080-1300 g	1250-1500 g	1360-1640 g	1440-1730 g	1500-1800 g	1510-1810 g	1490-1790 g	1460-1750 g	1440-1730 g	1430-1720 g	1420-1710 g
90 kg	950-1130 g	1190-1430 g	1370-1640 g	1500-1800 g	1600-1920 g	1700-2000 g	1730-2050 g	1720-2040 g	1690-2000 g	1650-1950 g	1650-1950 g	1640-1940 g



AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW ALL LIFE BALANCE		
Körpermasse	Körperbau			
	Untergewicht	Normalgewicht	Übergewicht	sehr aktiv
2 kg	105 g	90 g	80 g	120 g
4 kg	175 g	150 g	130 g	200 g
6 kg	240 g	210 g	180 g	270 g
8 kg	300 g	260 g	220 g	340 g
10 kg	350 g	300 g	260 g	400 g
15 kg	475 g	410 g	350 g	540 g
20 kg	600 g	500 g	440 g	670 g
30 kg	800 g	700 g	590 g	910 g
40 kg	1000 g	850 g	740 g	1130 g
50 kg	1200 g	1000 g	850 g	1330 g
60 kg	1350 g	1200 g	1000 g	1530 g
75 kg	1600 g	1400 g	1200 g	1800 g

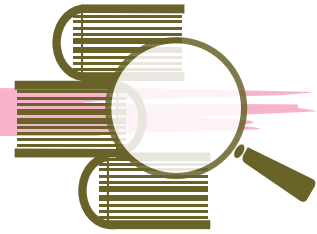


PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Hypoallergenic Ente

PRVD - Hypoallergenic Ente

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS

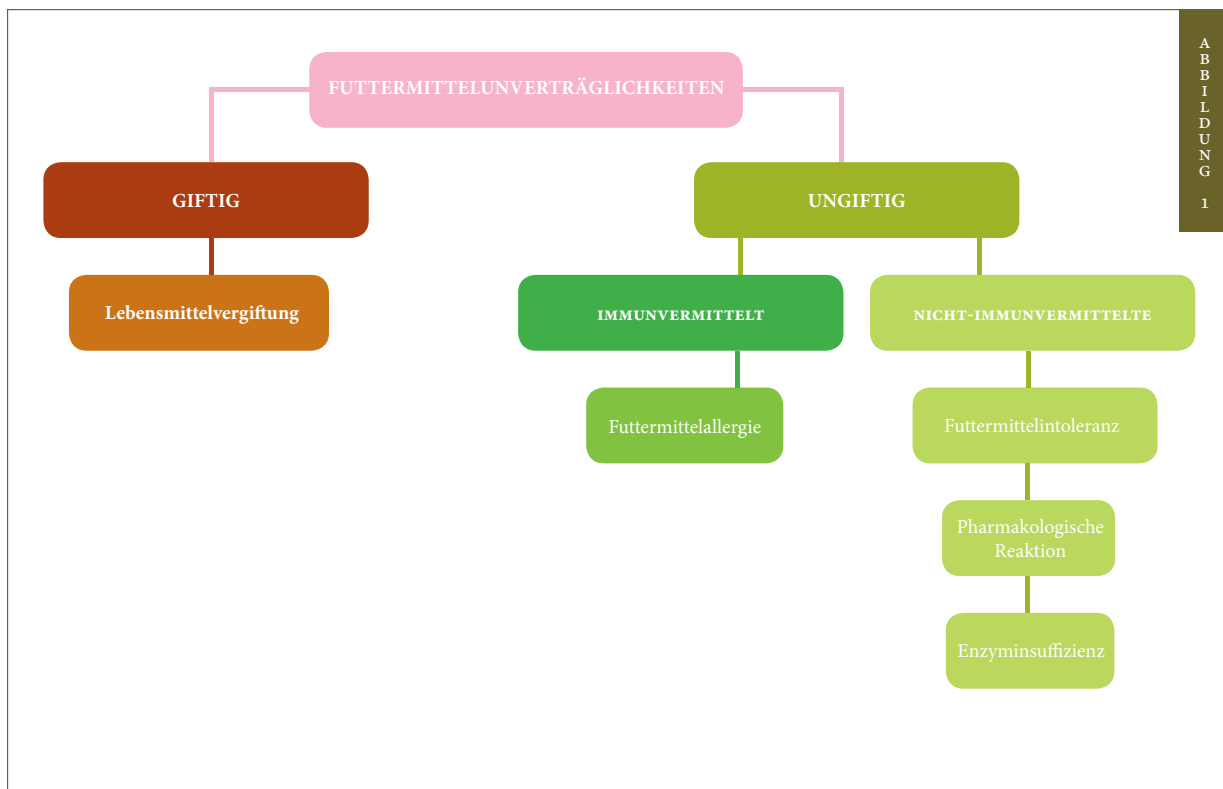


Futtermittelallergien und -intoleranzen bei Hunden

Der Tierarzt ist oft mit Tieren konfrontiert, die empfindlich auf Futtermittel oder Futtermittelbestandteile reagieren. Diese Reaktionen manifestieren sich häufig als Juckreiz oder Störungen des Magen-Darm-Trakts, wie Erbrechen, Durchfall und Flatulenzen. Wenn diese Reaktionen direkt mit dem Immunsystem zusammenhängen, sprechen wir von Futtermittelallergien. Wenn keine direkte Verbindung mit dem Immunsystem nachweisbar ist, wird von einer Futtermittelintoleranz gesprochen.

In Abbildung 1 wird die Einteilung der Unverträglichkeiten gegen Futtermittel schematisch dargestellt.

KLASSIFIZIERUNG VON FUTTERMITTELUNVERTRÄGLICHKEITEN



A
B
B
I
L
D
U
N
G
1



Obwohl es klinisch oft nicht möglich ist, zwischen Futtermittelallergie und Futtermittelintoleranz zu unterscheiden, ist es wichtig diese Unterscheidung zu berücksichtigen. Dies hat zum einen damit zu tun, dass sich eine Futtermittelallergie selektiv gegen die Proteine im Futter richtet, während Futtermittelintoleranzen auch durch andere Lebensmittelbestandteile verursacht werden können. Zum anderen kann eine Nahrungsmittelintoleranz bereits bei der ersten Fütterung der fraglichen Zutat auftreten, während wiederholte Aufnahmen eine allergische Reaktion

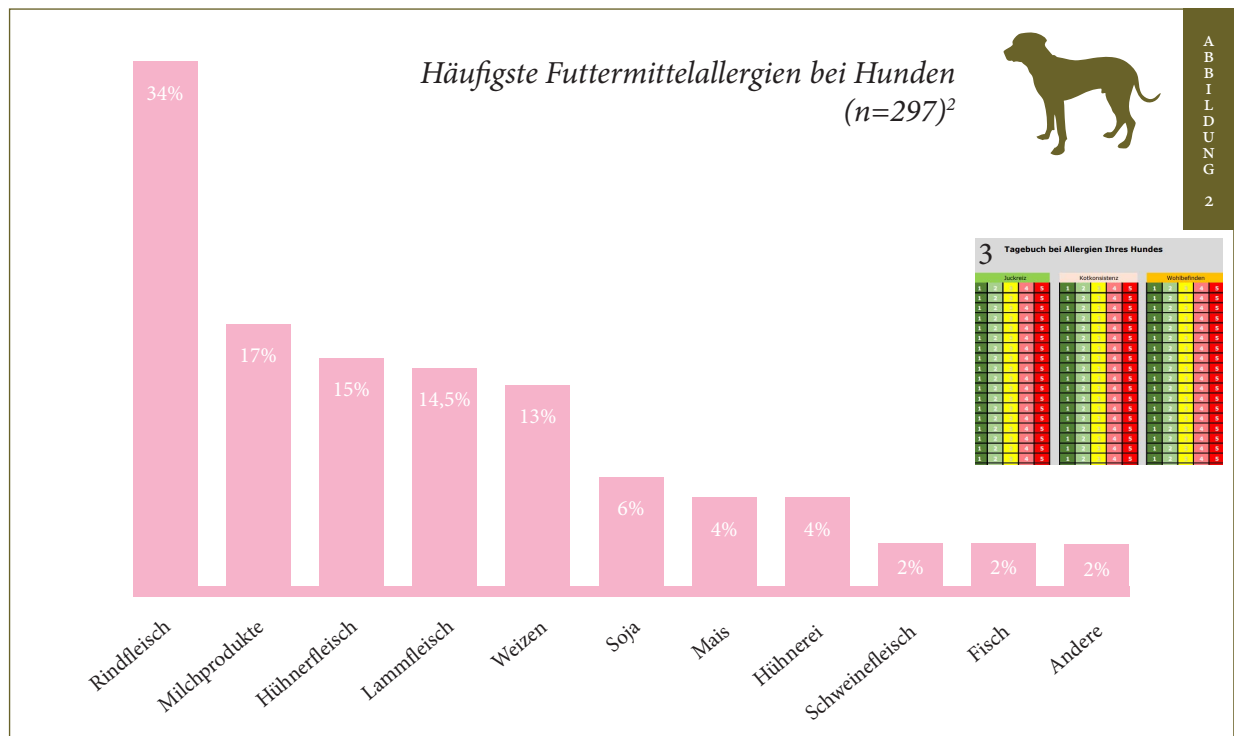
hervorrufen können.

Hier sei angemerkt, dass sich Futtermittelintoleranzen in vielen Fällen auch gegen Proteine richten.¹ ABBILDUNG 2 zeigt einen Überblick über die Zutaten, die bei Hunden häufig Futtermittelallergien verursachen (sogenannte Allergene), basierend auf einer kürzlich durchgeführten Meta-Analyse 2016, unterstützt durch Daten von 297 Hunden.²

Zur Kontrolle können Sie ein entsprechendes Tagebuch downloaden.³

<https://petman.de/uploads/tagebuch-allergen.pdf>

FUTTERMITTELALLERGENE BEI HUNDEN



Epidemiologie

Die Häufigkeit von Futtermittelunverträglichkeiten wird kontrovers diskutiert und ist aufgrund vielfachen Vorkommens einer Komorbidität mit atopischer Dermatitis schwierig zu ermitteln. Es wird geschätzt, dass etwa 10 bis 15% aller Fälle einer allergischen Dermatitis auf Futtermittelunverträglichkeiten zurückzuführen sind.³ Diese Ergebnisse schließen jedoch keine Fälle chronischer gastrointestinaler Störung ein.

Es wird angenommen, dass bei 30-50% der Fälle von chronischer Enteritis bei unseren Haustieren eine Futtermittelunverträglichkeit beteiligt ist.⁴ Entgegen der landläufigen Meinung scheinen futtermittelpfindliche Hunde häufig auf mehr als nur eine einzelne Zutat zu reagieren. In einer Studie wurde bei 25 Hunden eine Futtermittelunverträglichkeit durch Elimination und Provokation diagnostiziert und der Ursprung der Unverträglichkeit untersucht; im Durchschnitt zeigten die Hunde Unverträglichkeiten gegen zwei bis drei Zutaten.⁵

Symptome

Futtermittelunverträglichkeiten können bei Hunden jeden Alters auftreten und es ist keine direkte genetische Veranlagung bekannt. Etwa ein Drittel der klinischen Fälle tritt im ersten Lebensjahr auf.⁶

Die klinischen Symptome, bei denen Futtermittelunverträglichkeiten auftreten, können in dermatologische und gastrointestinale Symptome unterteilt werden. Im Falle einer dermatologischen Reaktion ist Juckreiz - nicht saisonal - in unterschiedlicher Intensität möglich, oft verbunden mit primären oder sekundären Hautveränderungen wie Rötung, Papeln und Pusteln, Haarverlust, Schuppung, Hyperpigmentierung und Lichenifikation.

Es ist mitunter schwierig eine klare Unterscheidung zwischen dem Einsetzen klinischer Symptome und dem Auftreten einer atopischen Dermatitis bei Hunden zu treffen. Ein Viertel der Hunde mit Futtermittelunverträglichkeiten zeigen als Hauptsymptom chronische Ohrprobleme⁶. Bei der Betrachtung möglicher Differentialdiagnosen bei Hunden mit Futtermittelunverträglichkeiten ist immer auch wichtig, mögliche gastrointestinale Beschwerden zu berücksichtigen. Wenn gleichzeitig gastrointestinale Symptome auftreten, besteht eine erhöhte Wahrscheinlichkeit dafür, dass eine Futtermittelunverträglichkeit das zugrunde liegende Problem ist.



Diagnose



Es ist mitunter eine Herausforderung, die Diagnose einer Futtermittelunverträglichkeit bei einem Hund zu stellen. Grundsätzlich ist es relativ einfach, nicht-futtermittel-assoziierte Ursachen wie Ektoparasiten, Bakterien und Pilze zu diagnostizieren. Wenn diese Erreger jedoch nicht die Ursache von Beschwerden sind, muss zuerst eine Eliminationsdiät durchgeführt werden, um festzustellen, ob eine Futtermittelunverträglichkeit vorliegt.

Eine Eliminationsdiät wird genutzt, um eine Futterunverträglichkeit zu diagnostizieren. Idealerweise besteht das hausgemachte Futter aus maximal zwei bisher unbekanntem Zutaten, d.h. der Hund soll diese noch nie gefressen haben. Es werden in der Regel eine Kohlenhydratquelle (wie etwa weißer Reis oder Kartoffel) mit einer einzelnen neuen Proteinquelle kombiniert. Dieses Futter erhält der ausgewachsene Hund über einen Zeitraum von mindestens 6 bis 8 Wochen (oder 3 bis 4 Wochen im Falle von Magen-Darm-Beschwerden). In dieser Zeit wird kein anderes Futter angeboten. Wenn die klinischen Symptome während dieser Periode abnehmen, soll die vorherige Nahrung erneut gefüttert werden (sogenannte Provokation). Wenn sich nun die klinischen Symptome wieder einstellen oder verschlimmern, jedoch bei wiederholter Gabe der Ausschlussfütterung wieder verschwinden, ist eine Futtermittelunverträglichkeit diagnostiziert. Grundsätzlich ist es auch möglich, eine kommerzielle, hypoallergene Diät als Eliminationsdiät zu verwenden.

Die Wahrscheinlichkeit, eine Futtermittelunverträglichkeit zu diagnostizieren, ist jedoch geringer, wenn mit einem kommerziellen Futter gefüttert wird (ca. 70 bis 80%, im Gegensatz zu > 90% für hausgemachtes Futter). Der Hintergrund ist, dass kommerzielle Futtermittel im Durchschnitt mehr Bestandteile enthalten, die alle potentiell eine Futtermittelunverträglichkeit verursachen können.

Die großen Vorteile des kommerziellen Futters sind hingegen, die deutlich höhere Compliance des Tierhalters und dass das Futter ausgewogen ist und alle Nährstoffe enthält, die das Tier benötigt. Nach Abklingen der Beschwerden kann ein kommerzielles hypoallergenes Futter ohne Einschränkung weitergefüttert werden. Hingegen muss nach der hausgemachten Eliminationsdiät mit nur zwei Zutaten eine Umstellung auf eine ausgewogene Vollnahrung geschehen. Die Fütterung einer unausgewogenen Hausmannskost über die Zeit der Eliminationsdiät hinaus ist ein Gesundheitsrisiko, insbesondere für Hunde im Wachstum. Ein hypoallergenes Futter, das auch für Welpen geeignet ist, ist in solchen Fällen vorzuziehen.



Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

PRVD Hypoallergenic Ente ist das erste Alleinfuttermittel mit Rohfleisch speziell für Hunde bei Verdacht auf eine Futtermittelunverträglichkeit und einem empfindlichen Magen-Darm und/oder einer Hautsymptomatik. Dieses Futter erfüllt alle rechtlichen und wissenschaftlichen Anforderungen, die an ein hypoallergenes Diätfutter gestellt werden. Dies ist eine ausgewogene und bedarfsgerechte Vollnahrung, die sowohl für Hunde im Wachstum als auch für ausgewachsene Hunde geeignet ist.



INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



Bei allergischer Dermatitis

- Futtermittelunverträglichkeiten
 - Chronischer Juckreiz
 - Otitis externa
- Atopische Dermatitis

Bei chronischer Enteritis

- IBD
- Chronische Colitis

Kontraindiziert:



Bei Lymphangiektasie

Bei Hyperlipidämie

Eigenschaften:

- Frei von Rindfleisch, Milchprodukten und glutenhaltigem Getreide, die bei Hunden häufig zu Allergien führen.²
- Enthält Entenfleisch als einzige tierische Proteinquelle. Eine kürzlich durchgeführte Meta-Analyse hat gezeigt, dass sich bei Hunden keine oder nur eine geringe Überempfindlichkeit gegen Entenfleisch entwickelt³; es kann als eine geeignete hypoallergene tierische Proteinquelle angesehen werden.
- Enthält Fischöl, reich an EPA und DHA (1,0% der Trockensubstanz) und stabilisiert durch zusätzliches Vitamin E, um die Gesundheit von Haut und Fell zu unterstützen und zur Reduzierung chronischer Entzündungen.^{7,8}
- Eine Mischung aus Gemüse und präbiotischen Fasern unterstützt eine gesunde Darmflora.
- Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.
- Zusammensetzung ist auch geeignet für Welpen aller Hunderassen.



Zusammensetzung:

66,5% Entenfleisch (Muskelfleisch, fleischiger Rücken, Herz, Leber), Reis, Kürbis, Brokkoli, Chicoreemark (getrocknet), Fischöl, Rapsöl, Vitamine, Mineralstoffe.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 6.500 IE, Vitamin D3 (3a671) 650 IE, Vitamin E (3a700) 250 mg, Eisen (3b103) 50 mg, Jod (3b202) 0,75 mg, Kupfer (Kupfer (II) Sulfat (II)) 5,0 mg, Mangan (3b503) 20 mg, Zink (3b605) 50 mg, Selen (Natriumselenit) 0,15 mg.

PETMAN RAW VETERINARY DIETS HYPOALLERGENIC ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ⁹	707 kJ/100g
Gesamtprotein	11,0%
Fettgehalt	10,40%
Rohfaser	1,50%
Rohasche	2,80%
Feuchte	65,30%
Kalzium	0,59%
Phosphor	0,40%
Natrium	0,10%
Kalium	0,26%
EPA/DHA	0,26%
Vitamin A	13180 IE/kg
Vitamin D	781 IE/kg
Vitamin E	252 mg/kg

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobiologischer Sicht zum sichersten Frischfleischfutter für Hunde, speziell bei immungeschwächten Tieren. Bei der Produktion wird durch Hochdruckpasteurisierung (HPP) Sicherheit geschaffen. Das Futter wird erhöhtem Druck ausgesetzt – ohne Hitze einwirkung. Der volle Nährwert des ausgewogenen Futters bleibt erhalten. Auch kranke Tiere können von den Vorteilen rohen Futters, bei gleichbleibend hoher Qualität, profitieren.

References

1. Verlinden, A, Hesta, M, Millet, S et al. (2006). Food allergy in dogs and cats: a review. *Critical Rev Food Sci Nutr*, 46, 259–73.
2. Mueller, R. S., Olivry, T., & Prélaud, P. (2016). Critically appraised topic on adverse food reactions of companion animals (2): common food allergen sources in dogs and cats. *BMC Vet Res*, 12(1), 9.
3. Chesney, C. J. (2001). Systematic review of evidence for the prevalence of food sensitivity in dogs. *Vet Rec*, 148, 445–448.
4. Guilford, W. G., Jones, B. R., Markwell, P. J., Arthur, D. G., Collett, M. G., & Harte, J. G. (2001). Food sensitivity in cats with chronic idiopathic gastrointestinal problems. *J Vet Intern Med*, 15(1), 7-13.
5. Jeffers, J. G, Meyer, E. K, & Sosis, E.J. (1996). Responses of dogs with food allergies to single-ingredient dietary provocation. *J Am Vet Med Assoc* 209(3), 608-611.
6. Rosser, J. E. (1993). Diagnosis of food allergy in dogs. *J Am Vet Med Assoc*, 203(2), 259-262.
7. Mueller, R. S., Fieseler, K. V., Fettman, M. J., Zabel, S., Rosychuk, R. A. W., Ogilvie, G. K., & Greenwalt, T. L. (2004). Effect of omega-3 fatty acids on canine atopic dermatitis. *J small anim pract*, 45(6), 293-297.
8. Schwanke, R. C., Marcon, R., Bento, A. F., & Calixto, J. B. (2016). EPA-and DHA-derived resolvins' actions in inflammatory bowel disease. *European journal of pharmacology*, 785, 156-164.
9. National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.

Fütterungsempfehlung (pro Tag):



WELPEN - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW HYPOALLERGENIC ENTE											
Erwartetes Adultgewicht	Alter 2 Mon	Alter 3 Mon	Alter 4 Mon	Alter 5 Mon	Alter 6 Mon	Alter 8 Mon	Alter 10 Mon	Alter 12 Mon	Alter 15 Mon	Alter 18 Mon	Alter 21 Mon	Alter 24 Mon	
2 kg	75-90 g	95-115 g	100-120 g	100-120 g	100-120 g	95-115 g	95-115 g						
5 kg	150-180 g	185-225 g	195-235 g	200-240 g	195-235 g	190-230 g	190-225 g	185-225 g					
10 kg	250-300 g	310-370 g	330-400 g	335-400 g	330-400 g	325-390 g	320-380 g	315-380 g					
15 kg	325-390 g	410-490 g	440-530 g	450-540 g	450-540 g	440-530 g	435-520 g	430-515 g	425-510 g				
20 kg	390-470 g	490-590 g	540-650 g	560-670 g	560-670 g	550-660 g	540-650 g	540-640 g	530-635 g				
25 kg	450-540 g	570-690 g	630-760 g	660-790 g	670-800 g	650-780 g	640-770 g	630-760 g	630-750 g				
30 kg	500-600 g	640-770 g	720-860 g	750-900 g	760-910 g	750-900 g	740-890 g	730-870 g	720-860 g	710-860 g			
40 kg	600-720 g	770-920 g	860-1040 g	910-1100 g	940-1130 g	940-1130 g	920-1100 g	910-1090 g	890-1080 g	890-1070 g			
50 kg	680-820 g	870-1050 g	990-1190 g	1060-1270 g	1100-1320 g	1110-1340 g	1100-1320 g	1080-1300 g	1060-1280 g	1050-1270 g	1050-1260 g		
60 kg	750-900 g	960-1150 g	1100-1320 g	1200-1430 g	1240-1490 g	1280-1530 g	1270-1520 g	1250-1500 g	1230-1470 g	1210-1450 g	1210-1450 g	1200-1440 g	
75 kg	860-1030 g	1080-1300 g	1250-1500 g	1360-1640 g	1440-1730 g	1500-1800 g	1510-1810 g	1490-1790 g	1460-1750 g	1440-1730 g	1430-1720 g	1420-1710 g	
90 kg	950-1130 g	1190-1430 g	1370-1640 g	1500-1800 g	1600-1920 g	1700-2000 g	1730-2050 g	1720-2040 g	1690-2000 g	1650-1950 g	1650-1950 g	1640-1940 g	



AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW HYPOALLERGENIC ENTE			
Körpermasse	Körperbau				sehr aktiv
	Untergewicht	Normalgewicht	Übergewicht		
2 kg	105 g	90 g	80 g		120 g
4 kg	175 g	150 g	130 g		200 g
6 kg	240 g	210 g	180 g		270 g
8 kg	300 g	260 g	220 g		340 g
10 kg	350 g	300 g	260 g		400 g
15 kg	475 g	410 g	350 g		540 g
20 kg	600 g	500 g	440 g		670 g
30 kg	800 g	700 g	590 g		910 g
40 kg	1000 g	850 g	740 g		1130 g
50 kg	1200 g	1000 g	850 g		1330 g
60 kg	1350 g	1200 g	1000 g		1530 g
75 kg	1600 g	1400 g	1200 g		1800 g

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS





PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Hypoallergenic Insect

PRVD - Hypoallergenic Insect

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS



Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

PRVD Hypoallergenic Insect für Hunde mit empfindlichem Verdauungssystem und / oder empfindlicher Haut ist, neben BARF-In-One BUFFY, eines der ersten Alleinfuttermittel mit rohen Insekten als Eiweißquelle, das sich für Eliminationsdiäten eignet. Dieses Futter erfüllt alle rechtlichen und wissenschaftlichen Anforderungen, die an ein hypoallergenes Diätfutter gestellt werden. Dies ist eine ausgewogene und bedarfsgerechte Vollnahrung, die als Eliminationsdiät sowohl für Hunde im Wachstum als auch für ausgewachsene Hunde geeignet ist.



INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



Bei allergischer Dermatitis / Atopische Dermatitis

- bei
 - Futtermittelunverträglichkeiten
 - chronischem Juckreiz
 - Otitis externa

Bei chronischer Enteritis

- IBD
- Chronische Colitis

Ösophagitis

Pankreatitis

Lymphangiektasie

Hyperlipidämie

Kontraindiziert:



Eigenschaften:

- Ohne Rindfleisch, Milchprodukte und Getreide, die beim Hund häufig Allergien verursachen.¹
- Enthält den Buffalowurm als einzige tierische Eiweißquelle. Da dieses Eiweiß noch nicht in anderen Futtermitteln verwendet wird, ist die Chance einer allergischen Reaktion praktisch ausgeschlossen.
- Sehr niedriger Fettgehalt und eignet sich daher gleichermaßen für Indikationen wie Lymphangiektasie und Hyperlipidämie.
- Zusammensetzung ist auch geeignet für Welpen aller Hunderassen.
- Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.



Zusammensetzung:

Kartoffeln, Mehlwurm (25%), Kartoffeleiweiß, Spi-nat, Zucchini, Kürbis, Chicoreemark (getrocknet), Pastinake (getrocknet), Rote Bete (getrocknet), Leinöl, Rapsöl, Vitamine, Mineralstoffe.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 4600 IE, Vitamin D3 (3a671) 64 IE, Vitamin E (3a700) 153 mg, Eisen (3b103) 31,3 mg, Iod (3b202) 1,2 mg, Kupfer (Kupfer (II) Sulfat (II)) 2,8 mg, Mangan (3b503) 0,9 mg, Zink (3b605) 39 mg, Selen (Natriumselenit) 0,10 mg.

PETMAN RAW VETERINARY DIETS Hypoallergenic Insect ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ²	589 kJ/100g
Gesamtprotein	12,70%
Fettgehalt	4,80%
Rohfaser	2,40%
Rohasche	2,30%
Feuchte	65,90%
Kalzium	0,48%
Phosphor	0,37%
Natrium	0,08%
Kalium	0,33%
Vitamin A	4600 IE/kg
Vitamin D	460 IE/kg
Vitamin E	158 mg/kg



Purinarm
bei Leishmaniose

Die Leishmaniose ist eine parasitäre Erkrankung des Hundes, ausgelöst durch die Blutparasiten Leishmanien. Die Parasiten werden durch einen Stich der Sandmücke übertragen. Ursprünglich nur in warmen Gebieten in Südeuropa beheimatet, wird die Sandmücke immer häufiger auch in Deutschland nachgewiesen. Es wird befürchtet, dass die Leishmaniose bald nicht mehr nur eine klassische Mittelmeererkrankung sein wird.

Ist der Hund erkrankt, kann es zu schweren Symptomen kommen. Möglich sind unter anderem: Abgeschlagenheit, Fieberschübe, Durchfall, Gewichtsverlust, Haarausfall, Hautausschläge, Krallenveränderungen, Blutarmut (Anämie), Schäden an Leber, Milz und Niere. Nach der Diagnose wird eine Therapie begonnen, die häufig ein Leben lang verabreicht werden muss. Zusätzlich können Sie Ihren Hund durch passendes Futter unterstützen. Dies Leishmanien benötigen Purine, bzw. deren Abbauprodukt, das sogenannte Hypoxanthin. Dies ist ihr Futter. Ihr Hund soll daher möglichst wenig Purine im Blut haben. Purine finden sich in vielen Lebensmitteln, auch bildet der Hund eigenes Purin als Abbauprodukt seines Stoffwechsels. Da der letzte Punkt wenig beeinflussbar ist, ist es umso wichtiger, nicht unnötig viel Purin durch ungünstige Zutaten zu füttern.

Eine Besonderheit besteht, wenn Ihr Hund mit dem Medikament Allopurinol behandelt wird. Allopurinol ähnelt in der chemischen Struktur dem Hypoxanthin. Die Leishmanien können nicht zwischen beiden Stoffen unterscheiden. Nehmen sie aber das Allopurinol auf, gehen sie zugrunde. Eine mögliche Nebenwirkung des Allopurinols ist die Bildung von Urinkristallen, die sogenannte Xanthinurie. Dies kann schmerzhaft und gefährlich für Ihren Hund sein. Je weniger Purin das Futter enthält, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit, dass sich diese Harnkristalle bilden. Bei einer Leishmaniose sollten Sie zu einem Futter wechseln, das möglichst wenig Purine enthält. Sehr purinhaltig sind Fleisch, Fisch und Innereien. Vor allem Drüsengewebe (z.B. die Leber) ist stark purinhaltig. Weniger Purine enthalten Insekten, Milchprodukte und Eier; auch Gemüse und Obst enthalten weniger Purine.

Wir empfehlen BARF-IN-ONE NATUR oder PETMAN RAW HYPOALLERGENIC INSECT zu füttern – bei beiden Produkten finden Sie Insekten- und Gemüseeiweiß als hochwertige purinarme Eiweißquelle. Das Futter ist außerdem besonders schonend für Magen sowie Darm und eignet sich auch speziell für allergische Hunde.

**References**

- Mueller, R. S., Olivry, T., & Prélaud, P. (2016). Critically appraised topic on adverse food reactions of companion animals (2): common food allergen sources in dogs and cats. *BMC Vet Res*, 12(1), 9.
- National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.

Fütterungsempfehlung (pro Tag):



WELPEN - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW HYPOALLERGENIC INSECT										
Erwartetes Adultgewicht	Alter 2 Mon	Alter 3 Mon	Alter 4 Mon	Alter 5 Mon	Alter 6 Mon	Alter 8 Mon	Alter 10 Mon	Alter 12 Mon	Alter 15 Mon	Alter 18 Mon	Alter 21 Mon	Alter 24 Mon
2 kg	95-115 g	115-140 g	120-145 g	120-140 g	120-140 g	115-140 g	115-140 g					
5 kg	185-225 g	230-275 g	240-290 g	240-290 g	240-290 g	230-280 g	230-275 g	230-275 g				
10 kg	305-365 g	375-450 g	400-485 g	405-485 g	400-490 g	400-480 g	390-470 g	385-465 g				
15 kg	400-480 g	500-600 g	540-650 g	550-660 g	550-660 g	540-650 g	530-640 g	520-630 g	520-630 g			
20 kg	480-580 g	610-730 g	650-800 g	680-810 g	680-820 g	680-800 g	660-800 g	650-780 g	650-760 g			
25 kg	550-670 g	700-850 g	750-940 g	800-960 g	810-980 g	800-950 g	780-950 g	770-930 g	760-910 g	760-910 g		
30 kg	620-750 g	790-950 g	850-1050 g	910-1090 g	920-1120 g	910-1110 g	900-1100 g	880-1070 g	870-1060 g	870-1050 g		
40 kg	740-890 g	900-1100 g	1050-1250 g	1110-1350 g	1120-1380 g	1120-1380 g	1100-1350 g	1090-1320 g	1080-1310 g	1070-1300 g		
50 kg	840-1000 g	1050-1250 g	1200-1450 g	1300-1550 g	1350-1600 g	1350-1650 g	1340-1620 g	1320-1600 g	1300-1580 g	1290-1550 g	1280-1540 g	
60 kg	900-1100 g	1150-1400 g	1350-1600 g	1450-1750 g	1500-1800 g	1550-1870 g	1540-1850 g	1520-1820 g	1500-1800 g	1480-1780 g	1470-1770 g	1460-1760 g
75 kg	1000-1250 g	1300-1600 g	1500-1800 g	1650-2000 g	1750-2100 g	1850-2200 g	1850-2200 g	1820-2180 g	1800-2150 g	1780-2120 g	1760-2100 g	1750-2090 g
90 kg	1100-1350 g	1450-1750 g	1650-2000 g	1850-2250 g	1950-2350 g	2100-2500 g	2120-2550 g	2100-2530 g	2070-2500 g	2040-2450 g	2020-2430 g	2000-2420 g



AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW HYPOALLERGENIC INSECT			
Körpermasse	Körperbau				sehr aktiv
	Untergewicht	Normalgewicht	Übergewicht		
2 kg	135 g	120 g	100 g		155 g
4 kg	230 g	200 g	170 g		260 g
6 kg	310 g	270 g	230 g		350 g
8 kg	390 g	330 g	280 g		440 g
10 kg	450 g	400 g	340 g		520 g
15 kg	600 g	540 g	460 g		700 g
20 kg	750 g	650 g	550 g		850 g
30 kg	1050 g	900 g	750 g		1150 g
40 kg	1300 g	1100 g	950 g		1450 g
50 kg	1500 g	1300 g	1100 g		1700 g
60 kg	1750 g	1500 g	1300 g		2000 g
75 kg	2000 g	1750 g	1500 g		2250 g

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS



Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobiologischer Sicht zum sichersten Frischfleischfutter für Hunde, speziell bei immungeschwächten Tieren. Bei der Produktion wird durch Hochdruckpasteurisierung (HPP) Sicherheit geschaffen. Das Futter wird erhöhtem Druck ausgesetzt – ohne Hitzeeinwirkung. Der volle Nährwert des ausgewogenen Futters bleibt erhalten. Auch kranke Tiere können von den Vorteilen rohen Futters, bei gleichbleibend hoher Qualität, profitieren.



PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Joint Balance

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS



Gelenkentzündung beim Hund

Osteoarthritis, auch als "degenerative Gelenkerkrankung" bekannt, ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung der Gelenke, die zu Knorpelschäden und degenerativen sowie proliferativen Veränderungen im Gewebe um die Gelenke führt.

Es wird geschätzt, dass über 90% der über 5 Jahre alten Hunde an irgendeiner Art von Arthrose leiden.¹ Die Erkrankung kann alle Rassen und Altersgruppen betreffen, wobei besonders ältere und übergewichtige Hunde größerer Rassen hierzu Veranlagungen zeigen.^{2,3} Steifheit und leichte Lahmheit sind die ersten Symptome, schließlich Fibrose, Schmerz und anhaltende Lahmheit sowie in schweren Fällen auch Muskelschwund.

Hunde mit Gelenkerkrankungen helfend unterstützen

Da Arthrose eine fortschreitende Erkrankung ist, kann sie nicht geheilt werden. Die Behandlung ist daher definitionsgemäß unterstützend und zielt darauf ab, den Krankheitsverlauf abzumildern und zu verzögern, sowie die Symptome zu verbessern.

Osteoarthritis wird meist behandelt mit einer Kombination aus einer angepassten Fütterung, Optimierung des Körpergewichts, kontrollierter körperlicher Bewegung, Physiotherapie sowie entzündungshemmenden und schmerzstillenden Medikamenten. Die heutigen Maßnahmen zur Behandlung der Osteoarthritis sind in Abbildung 1 aufgeführt.

NSAIDs und Kortikosteroide sind als entzündungshemmende Schmerzmittel wirksam. Sie sind jedoch mit Nebenwirkungen bei längerfristiger Anwendung verbunden, einschließlich des Auftretens von Magen-Darm-Geschwüren und der Entstehung von chronischem Nieren- und Leberversagen.⁴ Zudem kann der anhaltende Einsatz von NSAIDs und Kortikosteroiden die Abnutzung des Knorpels beschleunigen.⁵



ABBILDUNG 1 ARTHROSE-UNTERSTÜTZUNG FÜR HUNDE

1. Gewichtsabnahme

Für übergewichtige Hunde, die an Osteoarthritis leiden, ist eine Gewichtsabnahme die bewährteste Behandlungsstrategie.⁷



2. Angepasste Bewegung

- Kontrollierte ‚low-impact‘ Bewegung
- Mehrere kurze Spaziergänge statt eines einzigen sehr langen Spaziergangs am Tag.
- Angeleint und vorzugsweise auf einem ebenen, elastischen Boden
- Vermeiden Sie unkontrollierte Bewegung oder Aktivitäten, die zu längerer Belastung führen

3. Hydrotherapie

Schwimmen / Laufen im Wasser stimuliert den Muskelaufbau, ohne dass die Gelenke übermäßig beansprucht werden.

4. Physiotherapie

- Passive Dehnübungen
- Passive ROM (range-of-motion) Übungen (immer innerhalb der Komfortzone des Tieres).
- Kann mit Massage- und Wärmetherapie kombiniert werden.

5. Schmerzlinderung

- NSAIDs: Die Wirksamkeit kann unterschiedlich sein, abhängig vom Medikament und Patienten. Unzureichende Wirksamkeit eines Medikaments kann bedeuten, dass ein anderes Medikament besser funktionieren könnte.
- Kortikosteroide: umstritten als langfristige orale Therapie. Intraartikuläre Anwendung in einigen (schwerwiegenden) Fällen.
- Opiate: Tramadol.

6. Futter

- Angepasstes Futter
- Verwendung von Futterergänzungsmitteln.

7. Chirurgie

8. Therapien in der Entwicklung

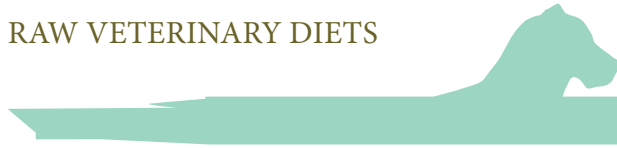
- Intraartikuläre Injektion autologer Thrombozyten: Eine kontrollierte Studie mit Hunden zeigt klinische Verbesserung.⁸
- Autologe mesenchymale Stammzelltherapie: Kontrollierte Studien mit Hunden haben Wirksamkeit gezeigt.⁹

Futteranpassungen für Hunde mit Osteoarthritis

Der Einsatz eines angepassten Spezialfutters bei der Behandlung der Osteoarthritis hat sich als wertvolle Ergänzung der Therapie erwiesen. Spezialfuttermittel zur Unterstützung der Gelenkfunktion sind durch die Zugabe von Zusätzen gekennzeichnet, die bei der Verringerung von Gelenkschmerzen und Entzündungen unterstützen.

Obwohl sie keine vollwertige Alternative für schmerzstillende Arzneimittel sind, wurde nachgewiesen, dass der Einsatz von spezieller Diät-nahrung den Einsatz von Schmerzmitteln und damit deren Nebenwirkungen reduzieren kann.⁶ Die aufgeführten Futteranpassungen können Hunde mit Osteoarthritis unterstützen:

- Die Omega-3 Fettsäuren EPA und DHA: EPA und DHA haben eine nachgewiesene entzündungshemmende Wirkung bei chronischen Entzündungsprozessen durch die Stimulierung anti-entzündlicher Immunfaktoren. Darüber hinaus können EPA und DHA im Körper in sogenannte Proctine und Resolvine umgewandelt werden, die für die Beseitigung von Entzündungsreaktionen und die Erholung von Gewebeschäden wesentlich sind. Die klinische Wirksamkeit von Omega-3-Fettsäuren wurde in mehreren wissenschaftlichen Untersuchungen mit Hunden, die an Osteoarthritis erkrankt waren, nachgewiesen.^{2,3,10}
- Glucosamin und Chondroitinsulfat: Beide Nutrazeutika sind essentielle Bausteine für die Knorpelmatrix. Neben ihrer Rolle als Bausteine werden beiden Substanzen auch schmerzstillende und entzündungshemmende Eigenschaften zugeschrieben. Jedoch stammen die meisten Ergebnisse zugunsten dieser Annahme aus In-vitro-Untersuchungen. Es gibt derzeit keinen wissenschaftlichen Konsens über die klinische Wirksamkeit in vivo. Die individuellen Erfahrungen von Hundebesitzern sind allerdings mitunter sehr positiv und einige Studien deuten auf eine mögliche Wirksamkeit hin.^{11,12}
- Dieses Nutrazeutikum besteht aus der spezifischen enzymatischen Verarbeitung des Typ-I-Kollagens. Für diese resultierenden bioaktiven Peptide wurde die Fähigkeit nachgewiesen, degenerative Prozesse in Gelenken zu verlangsamen und bei Hunden, die an Gelenkproblemen leiden, zu einer klinischen Verbesserung zu führen.^{13,14}
- L-Carnitin: Erreichen des Idealgewichts reduziert die klinischen Symptome der Osteoarthrose bei Hunden.⁷ L-Carnitin ist ein Nutrazeutikum, das eine unterstützende Rolle bei der Gewichtsreduktion spielt. L-Carnitin unterstützt die optimale Fettverbrennung als wesentlicher Bestandteil der Gewichstreduktion.
- Antioxidantien: Die Entstehung von freien Radikalen im entzündeten Gelenk kann die Entzündungsprozesse durch Auftreten von Zell- und Gewebeschäden verstärken. Antioxidantien wie Vitamin A und E können den Körper dabei unterstützen, der Radikalbildung im Gewebe entgegenzuwirken.



Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

PRVD Joint Balance ist das erste Alleinfuttermittel mit Rohfleisch speziell für ältere Hunde mit Gelenkproblemen.

Dieses Futtermittel erfüllt alle rechtlichen und wissenschaftlichen Anforderungen an ein Diätfuttermittel zur Unterstützung der Gelenkgesundheit bei Hunden, die an Osteoarthritis leiden.



INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:

bei Osteoarthritis



Kontraindiziert:

bei Lymphangiektasie
bei Hyperlipidämie



Eigenschaften:

- Angereichert mit zusätzlichen Omega-3-Fettsäuren / EPA gemäß Richtlinie 2008/38 EG zur Verwendungen von Futtermitteln für besondere Ernährungszwecke.¹⁶ Der Gehalt an Omega-3-Fettsäuren und EPA beträgt 3,52% bzw. 0,59% der Trockensubstanz.
- Konzentrat der Grünlippmuschel und Fischknorpelpulver liefern Glucosamin und Chondroitinsulfat, beide sind natürliche Bausteine für Knorpel.
- Inklusive Gelatinehydrolysat (1%) zur Unterstützung der Gelenkfunktion.
- Zusätzliche Antioxidantien wie Vitamin A und E helfen dem Körper, oxidativen Schäden entgegenzuwirken.
- Ergänzt mit L-Carnitin zur Förderung der Fettverbrennung bei Übergewicht.
- Eine Mischung aus Gemüse und präbiotischen Fasern fördert eine gesunde Darmflora.
- Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.



Zusammensetzung:

34% Rindfleisch (Lunge, Niere, Pansen, Herz, Leber)
32% Hühnchenfleisch (Muskelfleisch, fleischiger Rücken), 8% Lachs, Brokkoli, Reis, Endivie, Rote Bete (getrocknet), Karotte, Leinöl, Fischöl, Chicorée (getrocknet), Rübe (getrocknet), Gelatinehydrolysat, Zellulose, Vitamine, Mineralien, Fischknorpelpulver, Muschelkonzentrat, Chondroitinsulfat, L-Carnitin.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 6.500 IE, Vitamin D3 (3a671) 650 IE, Vitamin E (3a700) 250 mg, Eisen (3b103) 50 mg, Jod (3b202) 0,75 mg, Kupfer (Kupfer (II) sulfat (II)) 5,0 mg, Mangan (3b503) 20 mg, Zink (3b605) 50 mg, Selen (Natriumselenit) 0,15 mg.

PETMAN RAW VETERINARY DIETS Joint Balance ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ¹⁵	772 kJ/100g
Gesamtprotein	13,60%
Fettgehalt	10,10%
Rohfaser	1,90%
Rohasche	2,60%
Feuchte	65,60%
Kalzium	0,50%
Phosphor	0,35%
Magnesium	0,04%
Natrium	0,13%
EPA/DHA	0,35%
Omega-6	1,08%
Omega-3	1,25%
Gelatine hydrolysat	1,00%
Grünlippmuschel	500 mg/kg
Fischknorpelpulver	500 mg/kg
Glucosamin	570 mg/kg
L-Carnitin	200 mg/kg
Vitamin A	10720 IE/kg
Vitamin D	859 IE/kg
Vitamin E	253 mg/kg

**References**

- Bennett, D., May, C. (1995). Joint diseases of dogs and cats. In: Ettinger, S.J., Feldman, E.C., eds. *Veterinary Internal Medicine*. Philadelphia: WB Saunders Co, 2032-2077.
- Roush, J.K., et al. (2010) Multicenter veterinary practice assessment of the effects of omega-3 fatty acids on osteoarthritis in dogs. *J Am Vet Med Assoc*, 236(1), 59-66.
- Mehler, S. J., et al. (2016). A prospective, randomized, double blind, placebo-controlled evaluation of the effects of eicosapentaenoic acid and docosahexaenoic acid on the clinical signs and erythrocyte membrane polyunsaturated fatty acid concentrations in dogs with osteoarthritis. *PLEFA* 109, 1-7.
- Lascelles, B. D. X., McFarland, J. M., Swann, H. (2005). Guidelines for safe and effective use of NSAIDs in dogs. *Vet Ther*, 6(3), 237.
- Hauser, R. A. (2010). The acceleration of articular cartilage degeneration in osteoarthritis by nonsteroidal anti-inflammatory drugs. *J Prolother*, 2(1), 305-322.
- Fritsch, D. A., Allen, T. A., Dodd, C. E., et al. (2010). A multicenter study of the effect of dietary supplementation with fish oil omega-3 fatty acids on carprofen dosage in dogs with osteoarthritis. *J Am Vet Med Assoc*, 236(5), 535-539.
- Marshall, W.G., Hazewinkel, H.A.W., Mullen, D. et al. (2010). The effect of weight loss on lameness in obese dogs with osteoarthritis. *Vet Res Commun*, 34, 241-253
- Fahie, M.A., Ortolano, G.A., Guercio, V. et al. (2013). A randomized controlled trial of the efficacy of autologous platelet therapy for the treatment of osteoarthritis in dogs. *J Am Vet Med Assoc*, 243, 1291-1297.
- Black, L.L., Gaynor, J., Gahring, D. et al. (2007). Effect of adipose-derived mesenchymal stem and regenerative cells on lameness in dogs with chronic osteoarthritis of the coxofemoral joints: a randomized double-blinded, multicenter controlled trial. *Vet Ther*, 8, 272-284.
- Moreau, M., Troncy, E., Del Castillo, J.R.E. et al. (2013). Effects of feeding a high omega 3 fatty acids diet in dogs with naturally occurring osteoarthritis. *J Anim Physiol Anim N utr*, 97(5), 830-837.
- McCarthy, G., O'Donovan, J., Jones, B., et al. (2007). Randomised double-blind, positive-controlled trial to assess the efficacy of glucosamine/chondroitin sulfate for the treatment of dogs with osteoarthritis. *Vet J*, 174(1), 54-61.
- Canapp Jr, S. O., McLaughlin Jr, R. M., Hoskinson, J. J., et al. (1999). Scintigraphic evaluation of dogs with acute synovitis after treatment with glucosamine hydrochloride and chondroitin sulfate. *Am J Vet Res*, 60(12), 1552-1557.
- Beynen, A. C., Van Geene, H. W., Grim, H. V., et al. (2010). Oral administration of gelatin hydrolysate reduces clinical signs of canine osteoarthritis in a double-blind, placebo-controlled trial. *Am J Anim Vet Sci*, 5(2), 102-106.
- Schunck, M., Louton, H., & Oesser, S. (2017). The Effectiveness of Specific Collagen Peptides on Osteoarthritis in Dogs-Impact on Metabolic Processes in Canine Chondrocytes. *J Anim Sci*, 7, 254-266.
- National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.
- Richtlijn 2008/38 EG. Geraadpleegd op 04-05-2018; <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/NL/TXT/PDF/?uri=CELEX:02008L0038-20141112&from=EN>

Fütterungsempfehlung (pro Tag):



AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW JOINT BALANCE			
Körpermasse	Körperbau				sehr aktiv
	Untergewicht	Normalgewicht	Übergewicht		
2 kg	105 g	90 g	75 g		120 g
4 kg	175 g	150 g	130 g		200 g
6 kg	240 g	210 g	175 g		270 g
8 kg	300 g	250 g	220 g		330 g
10 kg	350 g	300 g	260 g		400 g
15 kg	450 g	410 g	350 g		540 g
20 kg	590 g	500 g	430 g		660 g
30 kg	800 g	700 g	600 g		900 g
40 kg	1000 g	850 g	730 g		1120 g
50 kg	1150 g	1000 g	850 g		1300 g
60 kg	1350 g	1150 g	1000 g		1500 g
75 kg	1550 g	1350 g	1150 g		1800 g

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS



Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobiologischer Sicht zum sichersten Frischfleischfutter für Hunde, speziell bei immungeschwächten Tieren. Bei der Produktion wird durch Hochdruckpasteurisierung (HPP) Sicherheit geschaffen. Das Futter wird erhöhtem Druck ausgesetzt – ohne Hitze einwirkung. Der volle Nährwert des ausgewogenen Futters bleibt erhalten. Auch kranke Tiere können von den Vorteilen rohen Futters, bei gleichbleibend hoher Qualität, profitieren.



PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS

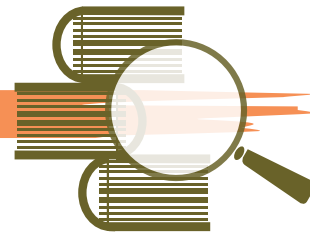




PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Renal Balance

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS



Nierenversagen bei Hunden

Chronisches Nierenversagen tritt häufig bei älteren Hunden auf. Langsamer Verschleiß der Nieren ist die Ursache für chronisches Nierenversagen. Ca. 3,5% der in Tierkliniken vorgestellten Hunde leiden an einer chronisch eingeschränkten Nierenfunktion.¹

Die Nieren haben verschiedene Funktionen im Körper. Sie filtern und entfernen Stoffwechselprodukte aus dem Blut, regulieren den Mineralstoff- und Wasserhaushalt sowie den Blutdruck. Sie sind auch an der Erythrozytenproduktion im Knochenmark beteiligt. Aufgrund der erheblichen Reservekapazität der Nieren treten Probleme bei der Aufrechterhaltung dieser Funktionen und damit einhergehenden Symptome erst dann auf, wenn mehr als 3/4 des Nierengewebes geschädigt sind.

Verschiedene Faktoren können für das Auftreten einer chronischen Niereninsuffizienz verantwortlich sein, wobei genetische Veranlagung und infektiöse, entzündliche und immunvermittelte Störungen (z.B. Leptospirose, Pyelonephritis, chronische Gingivitis) eine wichtige Rolle spielen. Hunderassen, für die ein erhöhtes genetisches Risiko gilt, sind u. a. Samoyede (X-chromosomale Nephritis), English Cocker Spaniel (Kollagen-Typ-IV-Defekt, der zu schwerer Proteinurie führt), Bullterrier (hereditäre, autosomal dominant vererbte Nephritis), Soft Coated Wheaten Terrier (Glomerulopathie) und Shar-Pei (AA-Amyloidose).

Fütterungsempfehlung bei chronischer Niereninsuffizienz

Die passende Fütterung ist bei der Therapie der chronischen Niereninsuffizienz entscheidend. Eine Nierendiät ist anders zusammengesetzt als ein reguläres Hundefutter. Ziel ist die Entlastung der bereits reduzierten Nierenfunktion und Rückgang der Folgen der Niereninsuffizienz.

Energie

Eine ausreichende Energiezufuhr ist für Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz von größter Bedeutung. Nur so kann dem endogenen Proteinkatabolismus entgegengewirkt werden, der zu Mangelernährung und einer schnellen Verschlechterung des klinischen Zustands des Tieres führen kann. Aus diesem Grund wurden Spezialfuttermittel mit einem hohen Fettgehalt konzipiert, um die Nierenfunktion im Allgemeinen zu unterstützen und die Aufnahme einer ausreichenden Menge an Energie innerhalb eines relativ kleinen Mahlzeitenvolumens sicherzustellen. Darüber hinaus wirkt sich der erhöhte Fettgehalt positiv auf die Schmackhaftigkeit des Futters aus und kann den geringen Geschmacksverlust durch die reduzierte Eiweißmenge ausgleichen. Die Akzeptanz des Futters wird durch Fett erhöht.



Unterstützung der Nieren



Energie⁺

WICHTIG



Der Hund muss ausreichend Energie aufnehmen, bevor mit der Fütterung des Nierenfutters begonnen wird. Denn die Proteinaufnahme durch ein Nierenfutter gelingt nur bei ausreichender Energiezufuhr. Daher soll bei anorektischen Tieren zunächst für eine adäquate Futteraufnahme gesorgt werden, bevor auf ein Nierenfutter umgestellt wird.



Eiweiß (=Protein)

Eine Verringerung der aufgenommenen Proteinmenge bei Hunden mit chronischer Niereninsuffizienz ist essentiell, um die Menge an stickstoffhaltigen Abfallstoffen im Körper zu verringern. Eine erhöhte Menge dieser Abfallstoffe im Blut kann eine direkte Ursache für klinische Symptome wie Übelkeit, Fressunlust und Erbrechen sein.

Wissenschaftliche Studien belegen zweifelsfrei die klinische Wirksamkeit von proteinarmen Diätfuttermitteln bei Hunden.² Die Reduktion der Proteinzufuhr ist daher ein essentieller Bestandteil des therapiebegleitenden Futtermanagements.

Säure-Basen-Haushalt

Die Nieren spielen eine wichtige Rolle bei der Regulierung des Säure-Basen-Gleichgewichts im Blut. Bei reduzierter Nierenfunktion, verringert dies die Fähigkeit der Wasserstoffionensekretion und der Bikarbonat-Resorption, was zu einem erhöhten Risiko für die Entwicklung einer metabolischen Azidose führt. Ein unterstützendes Futter soll daher eine leicht alkalisierende Wirkung haben, zur Vermeidung einer metabolischen Azidose.

Natrium

Bluthochdruck ist eine häufig auftretende Komplikation bei Niereninsuffizienz. Ein erhöhter Blutdruck muss nach Möglichkeit vermieden werden, da dies als möglicher Hauptfaktor für das Fortschreiten von Nierenerkrankungen angesehen wird. In diesem Zusammenhang wird basierend auf langjähriger Erfahrung eine Reduktion der Natriumaufnahme empfohlen.



Omega-3-Fettsäuren

Die Zugabe von Omega-3-Fettsäuren zu einem Nierenfutter ist aus verschiedenen Gründen wichtig.

Aufgrund ihrer entzündungshemmenden Wirkung können Omega-3-Fettsäuren Entzündungsprozesse und jegliche im Nierengewebe vorhandene Fibrosierung reduzieren. Darüber hinaus wirken sich diese Fettsäuren sowohl systemisch als auch in Bezug auf die Nierenzirkulation blutdrucksenkend aus, was zu einer Senkung des glomerulären Blutdrucks führt und somit das Voranschreiten der Erkrankung verlangsamen kann.

Untersuchungen im Zusammenhang mit Hunden haben gezeigt, dass der Zusatz von Omega-3-Fettsäuren dazu beitragen kann, das Fortschreiten der Niereninsuffizienz zu verlangsamen und die oft vorherrschende Proteinurie zu reduzieren.^{4,5}



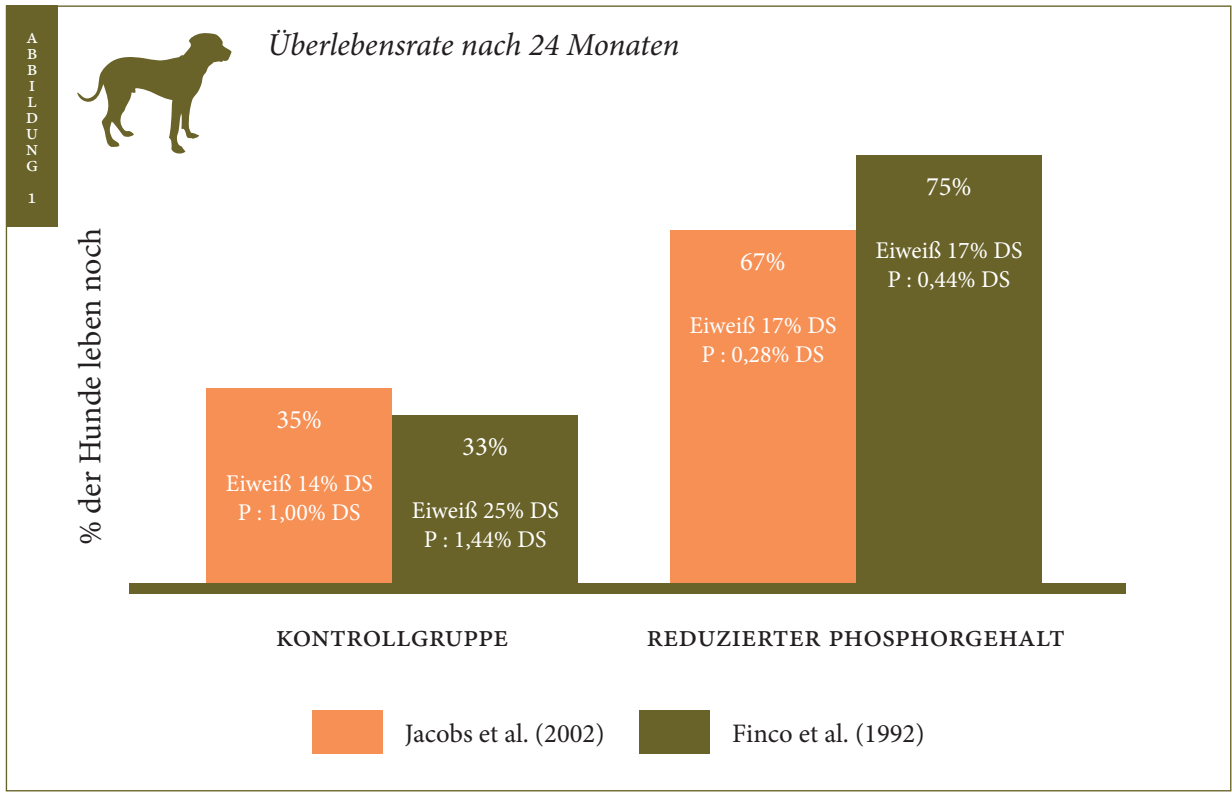
Phosphat

Die Nieren spielen eine Schlüsselrolle bei der Phosphatsekretion des Körpers. Eine verminderte Nierenfunktion kann eine Anreicherung von Phosphat verursachen, was zur Entstehung von Kalziumphosphatablagerungen im Weichteilgewebe, einschließlich der Nieren, führen kann (sekundärer renaler Hyperparathyreoidismus).

Diese Nierenverkalkungen tragen wesentlich zur zügigen Verschlechterung der Nierenfunktion bei.

Durch die Reduktion der Phosphoraufnahme kann das Fortschreiten der Niereninsuffizienz bei Hunden verlangsamt werden, was zu einer signifikant verbesserten Überlebensrate führt (siehe Abbildung 1).^{2,3}

ÜBERLEBENSRATE MIT HOHEM UND REDUZIERTEM PHOSPHORGEHALT IM FUTTER





Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

PRVD Renal Balance ist das erste Alleinfuttermittel mit Rohfleisch für Hunde mit eingeschränkter Nierenfunktion.

Dieses Futtermittel erfüllt alle rechtlichen und wissenschaftlichen Anforderungen an ein Diätfutter zur Unterstützung der Nierenfunktion.



INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



- bei chronischer Niereninsuffizienz
- zur Prävention von Urat und Cystin-Urolithiasis
- zur Prävention von Calciumoxalat-Urolithiasis
- bei Hepatischer Enzephalopathie (nicht bei Kupferspeicherkrankheit)

Kontraindiziert:



- für Hunde im Wachstum
- für tragende oder säugende Hündinnen

Eigenschaften:

- Reduzierter Protein- und Phosphorgehalt gemäß Richtlinie 2008/38 EG zur Verwendung von Futtermitteln für besondere Ernährungszwecke.⁶
- Enthält Fischöl, reich an EPA und DHA (1,0% der Trockensubstanz) und stabilisiert durch zusätzliches Vitamin E, um die Nierenfunktion zu unterstützen und zur Verringerung chronischer Entzündungen und Nierengewebssklerose.^{4,5}
- Wirkt alkalisierend auf den pH-Wert des Urins, um einer metabolischen Azidose entgegenzuwirken, die mit Nierenversagen einhergeht.
- Der Fleischanteil von 52,5% und der Fettgehalt von 12,3% (Originalsubstanz) tragen zu einer hohen Akzeptanz und einer ausreichenden Nahrungsaufnahme bei.
- Der natürlich hohe Wassergehalt (62,3%) trägt zur Förderung des Feuchtigkeitshaushalts bei.
- Eine Mischung aus Gemüse und präbiotischen Fasern unterstützt eine gesunde Darmflora.
- Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.



Zusammensetzung:

31% Rindfleisch (Pansen, Niere), 11% Hühnerfleisch (Muskelfleisch, Haut), 10,5% Entenfleisch (fleischiger Rücken, Haut), Kartoffel, Spinat, Apfel, Reis, Karotten (getrocknet), Erbsen, Rote Bete (getrocknet) Fischöl, Chicoreemark (getrocknet), rote Johannisbeere, Rübenschnitzel (getrocknet), Mineralstoffe, Vitamine.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 6.500 IE, Vitamin D3 (3a671) 650 IE, Vitamin E (3a700) 250 mg, Eisen (3b103) 50 mg, Jod (3b202) 0,75 mg, Kupfer (Kupfer (II) sulfat (II)) 5,0 mg, Mangan (3b503) 20 mg, Zink (3b605) 50 mg, Selen (Natriumselenit) 0,15 mg.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ⁷	790 kJ/100g
Gesamtprotein	8,10%
Fettgehalt	12,30%
Rohfaser	2,20%
Rohasche	1,90%
Feuchte	62,30%
Kalzium	0,30%
Phosphor	0,21%
Natrium	0,08%
Kalium	0,26%
EPA/DHA	0,35%
Vitamin A	6911 IE/kg
Vitamin D	677 IE/kg
Vitamin E	256 mg/kg

Petman Raw Veterinary Diets Renal Balance ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobiologischer Sicht zum sichersten Frischfleischfutter für Hunde, speziell bei immungeschwächten Tieren. Bei der Produktion wird durch Hochdruckpasteurisierung (HPP) Sicherheit geschaffen. Das Futter wird erhöhtem Druck ausgesetzt – ohne Hitzeeinwirkung. Der volle Nährwert des ausgewogenen Futters bleibt erhalten. Auch kranke Tiere können von den Vorteilen rohen Futters, bei gleichbleibend hoher Qualität, profitieren.

**References**

- Sosnar M. (2003). Retrospective study of renal failure in dogs and cats admitted to University of Veterinary and Pharmaceutical Sciences Brno during 1999–2001. *Acta Veterinaria Brno*, 72, 593–598.
- Jacob, F., Polzin, D. J., Osborne, et al. (2002). Clinical evaluation of dietary modification for treatment of spontaneous chronic renal failure in dogs. *J Am Vet Med Assoc*, 220(8), 1163–1170.
- Finco, D. R., Brown, S. A., Crowell, W. A., Duncan, R. J., Barsanti, J. A., & Bennett, S. E. (1992). Effects of dietary phosphorus and protein in dogs with chronic renal failure. *Am J Vet Res*, 53(12), 2264–2271.
- Brown, S. A., Brown, C. A., Crowell, W. A., et al. (2000). Effects of dietary polyunsaturated fatty acid supplementation in early renal insufficiency in dogs. *J Lab Clin Med*, 135(3), 275–286.
- Brown, S. A., Brown, C. A., Crowell, W. A., et al. (1998). Beneficial effects of chronic administration of dietary ω -3 polyunsaturated fatty acids in dogs with renal insufficiency. *J Lab Clin Med*, 131(5), 447–455.
- Richtlijn 2008/38 EG. Geraadpleegd op 04-05-2018; <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/NL/TXT/PDF/?uri=CELEX:02008L003820141112&from=EN>
- National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.

Fütterungsempfehlung (pro Tag):



AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW RENAL BALANCE			
Körpermasse	Körperbau				sehr aktiv
	Untergewicht	Normalgewicht	Übergewicht		
2 kg	100 g	90 g	75 g		115 g
4 kg	170 g	150 g	130 g		195 g
6 kg	230 g	200 g	170 g		260 g
8 kg	290 g	250 g	210 g		330 g
10 kg	340 g	300 g	250 g		380 g
15 kg	460 g	400 g	340 g		520 g
20 kg	580 g	500 g	430 g		650 g
30 kg	780 g	680 g	580 g		880 g
40 kg	970 g	840 g	700 g		1100 g
50 kg	1140 g	1000 g	850 g		1300 g
60 kg	1300 g	1150 g	950 g		1500 g
75 kg	1550 g	1350 g	1150 g		1750 g



PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS

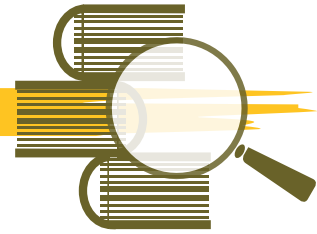




PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Urinary Balance

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS

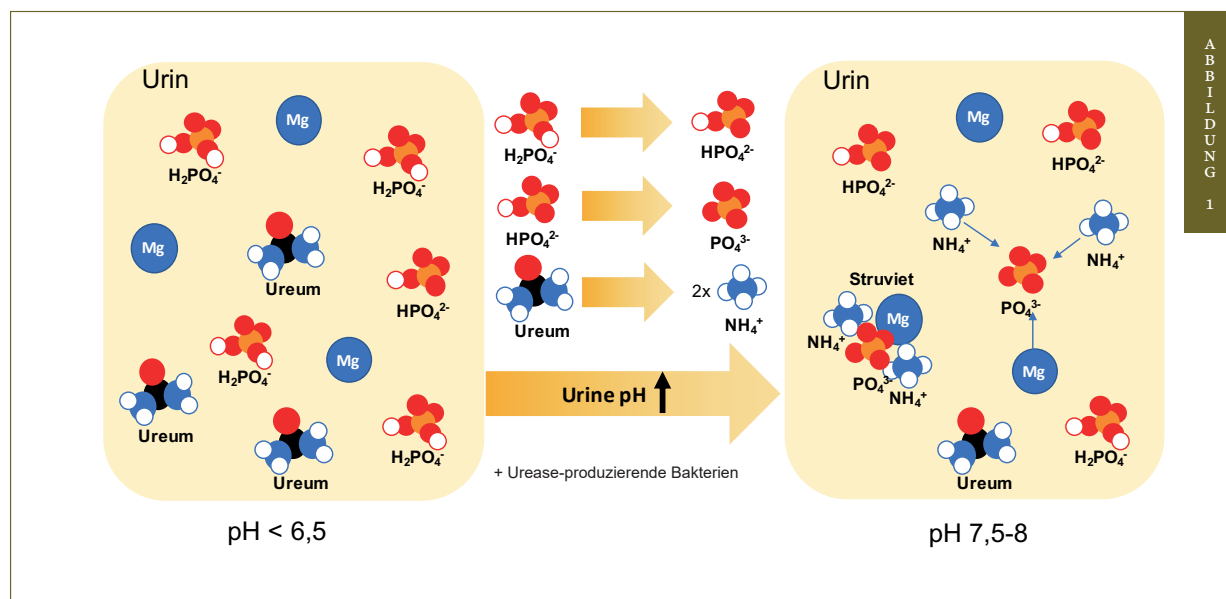


Struvit Urolithiasis bei Hunden

Urolithiasis, umgangssprachlich auch Blasensteine genannt, ist die Bildung von Kristallen und Steinen im Harntrakt. Geschätzt ca. 0,5% der Hunde, die in der Tierarztpraxis vorstellig werden, leiden an einer Urolithiasis/Blasengries/Blasensteinen.¹ Struvit (Magnesiumammoniumphosphat) – Steine sind in mehr als 40% aller Fälle die vorliegende Steinsorte.²

Im Falle der Struvitbildung ist der Hund häufig von Harnwegsinfekten mit Urease-produzierenden Bakterien betroffen.³ Diese Bakterien bauen im Urin Harnstoff zu Ammonium ab, was zu einem erhöhten pH-Wert im Urin führt. Dies bewirkt die Abstoßung von Wasserstoffionen durch Phosphatmoleküle im Urin (nämlich, H_3PO_4 , $H_2PO_4^-$ en HPO_4^{2-}) was zu einer erhöhten PO_4^{3-} iKonzentration führt. Dieses dreiwertige Phosphation ist der Hauptbestandteil von Struvitkristallen und die erhöhte Konzentration ist der Hauptgrund für die Bildung von Struvitsteinen (siehe Abb. 1).

MECHANISMUS DER STRUVITKRISTALLBILDUNG IN DER BLASE





Behandlung der Struvit-Urolithiasis bei Hunden

Die Ansäuerung des Urin-pHs über passendes Futter ist ein wichtiges und wirksames Mittel, um der Bildung von Struvitkristallen entgegenzuwirken und vorhandene Steine aufzulösen.⁴ Zusätzlich kann die gezielte Reduktion der Struvit-bildenden Komponenten im Futter die Bildung von Struvitkristallen reduzieren (d.h. Magnesium und Phosphor).⁵ Infolgedessen liegen diese Mineralien in geringeren Konzentrationen im Urin vor, was das Risiko einer Kristallbildung verringert. Eine erhöhte Wasseraufnahme ist ebenso wichtig bei der Behandlung der Urolithiasis, wie Untersuchungen zeigen.⁵ Gleichzeitig bleibt die tierärztliche Behandlung einer Infektion der harnableitenden Wege wichtiger Bestandteil zur Durchbrechung des Teufelskreises aus Ammonimbildung und darauffolgenden Entstehung eines ungünstigen Urin-pHs.

Die Behebung einer Struvit-Urolithiasis bleibt schwierig, wenn eine vorliegende Harnwegsinfektion unbehandelt bleibt. Neben der Futterzusammensetzung ist auch das Fütterungsmanagement für die Behandlung von Struvitkristallen wesentlich.

Dies hängt mit dem so genannten ‚alkaline tide‘ Effekt zusammen.⁶ Dieser wird durch die Produktion von Magensaft verursacht, der wiederum aus der Nahrungsaufnahme resultiert. Während der Produktion von Magensaft wird dem Blut HCl entzogen, was zu einer vorübergehenden Erhöhung des pH-Wertes im Blut führt. Die Nieren gleichen den pH-Wert des Blutes aus, indem sie alkalischen Urin produzieren. Je größer die Mahlzeit ist, desto höher ist die Menge an Säure, die dem Blut entnommen wird und desto höher ist die Alkalisierung des Urins. Durch die Bereitstellung von kleinen Mahlzeiten mehrmals am Tag kann diesem Effekt entgegengewirkt werden, und es können drastische pH-Wert-Schwankungen im Urin vermieden werden. Dies wiederum kann das Risiko der Struvitbildung verringern.

Vor allem bei Katzen wurde nachgewiesen, dass eine Anpassung der Fütterungsfrequenz pH-Schwankungen, verursacht durch Nahrungsaufnahme, modulieren kann.⁷





Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

PRVD Urinary Balance ist das erste Alleinfuttermittel mit Rohfleisch für Hunde mit Struvit-Urolithiasis.

Dieses Futtermittel erfüllt alle rechtlichen und wissenschaftlichen Anforderungen an ein Diätfutter zur Reduktion der Struvitkristallbildung.



INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



- bei Struvit-Urolithiasis

Kontraindiziert:



- für Hunde im Wachstum
- für trächtige /säugende Hündinnen
- bei Niereninsuffizienz
- bei metabolischer Azidose
- für andere Urinkristalle als Struvite

Eigenschaften:

- Moderater Phosphor- und Magnesiumgehalt gemäß Richtlinie 2008/38 EG zur Verwendung von Futtermitteln für besondere Ernährungszwecke.⁸
- Säuert nachweisbar den pH-Wert des Urins an (pH 6,2 - 6,4), um der Bildung von Struvitkristallen entgegenzuwirken.
- Der hohe Wassergehalt des Futters (63,8%) unterstützt die Bildung weniger konzentrierten Urins.
- Eine Mischung aus Gemüse und präbiotischen Fasern fördert eine gesunde Darmflora.
- Das Futter ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.



Zusammensetzung:

46% Rindfleisch (Pansen, Lunge, Niere, Herz), 22% Hühnchenfleisch (Muskelfleisch), Reis, Kartoffel, 3% Entenfleisch (fleischiger Rücken), Apfel, Karotte (getrocknet), Erbsen, Kartoffeleiweiß, Rinderfett, Sonnenblumenöl, Fischöl, Chicoreemark (getrocknet), Johannisbeeren, Spinat, Vitamine, Mineralstoffe.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 6.500 IE, Vitamin D3 (3a671) 650 IE, Vitamin E (3a700) 250 mg, Eisen (3b103) 50 mg, Jod (3b202) 0,75 mg, Kupfer (Kupfer (II) Sulfat (II)) 5,0 mg, Mangan (3b503) 20 mg, Zink (3b605) 50 mg, Selen (Natriumselenit) 0,15 mg.

Raw Veterinary Diets Urinary Balance ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ^o	767 kJ/100g
Gesamtprotein	11,80%
Fettgehalt	11,20%
Rohfaser	1,30%
Rohasche	1,80%
Feuchte	63,80%
Kalzium	0,26%
Phosphor	0,22%
Magnesium	0,029%
Natrium	0,11%
Kalium	0,25%
Chlor	0,10%
Schwefel	0,14%
Vitamin A	6977 IE/kg
Vitamin D	674 IE/kg
Vitamin E	253 mg/kg

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobiologischer Sicht zum sichersten Frischfleischfutter für Hunde, speziell bei immungeschwächten Tieren. Bei der Produktion wird durch Hochdruckpasteurisierung (HPP) Sicherheit geschaffen. Das Futter wird erhöhtem Druck ausgesetzt – ohne Hitze einwirkung. Der volle Nährwert des ausgewogenen Futters bleibt erhalten. Auch kranke Tiere können von den Vorteilen rohen Futters, bei gleichbleibend hoher Qualität, profitieren.



Fütterungsempfehlung (pro Tag):



AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW URINARY BALANCE		
Körpermasse	Körperbau			sehr aktiv
	Untergewicht	Normalgewicht	Übergewicht	
2 kg	105 g	90 g	80 g	120 g
4 kg	175 g	150 g	130 g	200 g
6 kg	240 g	210 g	180 g	270 g
8 kg	300 g	260 g	220 g	340 g
10 kg	350 g	300 g	260 g	400 g
15 kg	475 g	410 g	350 g	540 g
20 kg	600 g	500 g	440 g	670 g
30 kg	800 g	700 g	590 g	910 g
40 kg	1000 g	850 g	740 g	1130 g
50 kg	1200 g	1000 g	850 g	1330 g
60 kg	1350 g	1170 g	1000 g	1530 g
75 kg	1600 g	1400 g	1200 g	1800 g



References

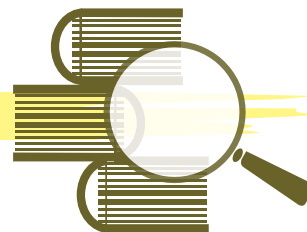
- Lulich, J.P., Osborne, C.A., Bartges, J.W., et al. (1995). Canine lower urinary tract disorders. In: Ettinger SJ, Feldman EC, eds. *Textbook of Veterinary Internal Medicine*, 4th ed. Philadelphia, PA: WB Saunders Co, 1995: 1833-1861.
- Osborne, C.A., Lulich, J.P., Albasan, H., et al. (2010). Canine Struvite Urolithiasis: Cause, detection, management and prevention. In: *Small Animal Clinical Nutrition*, 5th edition by Hand ,M.S., Thatcher, C.D., Remillard, R.L. et al. (Eds), Mark Morris Institute, Topeka, Kansas, USA, pp 891-914.
- Osborne, C.A., Lulich, J.P., Polzin, D.J., et al. (1999). Medical dissolution and prevention of canine struvite urolithiasis: Twenty years of experience. *Vet Clin North Am Small Anim Pract*, 29, 73-111.
- S.U. Abdulalhi, C.A. Osborne, J.R. Leininger, et al. (1984). Evaluation of a calculolytic diet in female dogs with induced struvite urolithiasis. *Am J Vet Res*, 45, 1508-1519.
- Osborne, C. A., Lulich, J. P., Forrester, D., & Albasan, H. (2009). Paradigm changes in the role of nutrition for the management of canine and feline urolithiasis. *Vet Clin Small Anim Pract*, 39(1), 127-141.
- Allen, T.A. (1996). Measurement of the influence of diet on feline urinary pH. *Vet Clin North Am Small Anim Pract*, 26, 363-368.
- Finke, M.D., Litzenberger, B.A. (1992). Effect of food intake on urine pH in cats, *J Small Anim Pract*, 33, 261-265.
- Richtlijn 2008/38 EG. Geraadpleegd op 04-05-2018; <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/NL/TXT/PDF/?uri=CELEX:02008L0038-20141112&from=EN>.
- National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.



PETMAN RAW VETERINARY DIETS

Weight Balance

PETMAN[®]
RAW
VETERINARY DIETS



Übergewicht bei Hunden

Geschätzt 40% bis 50% der Hundepopulation leiden an Übergewicht oder sogar Adipositas. Übergewicht kann bei Hunden zu Haut-, Herz- und Lungenerkrankungen sowie Blasensteinen führen, das Immunsystem dämpfen und die allgemeine Lebenserwartung reduzieren.²

Die Reduktion von Übergewicht mittels Gewichtsabbau ist daher von entscheidender Bedeutung. Tierhalter über die Gefahren und Behandlungsmöglichkeiten von Übergewicht ihres Tieres zu informieren, ist wichtig zur Gesunderhaltung des Hundes. Diese Auskunft erfolgt durch Tierärzte sowie Personen, die den Tierhalter hinsichtlich der Fütterung beraten. Theoretisch bedeutet Gewichtsabnahme, den Hund mit weniger Energie zu versorgen, als er benötigt. Das Tier greift dann auf seine eigenen Reserven zurück, was zu Gewichtsverlust führt. Praktisch bedeutet dies, dass der Tierhalter seinem Hund weniger Futter als zuvor geben muss. Dies führt dazu, dass sich der Hund hungrig fühlen wird und unerwünschtes Verhalten wie Betteln oder Futterneid zeigt. Dies macht es für Hundehalter schwierig, den Abnehmplan beizubehalten und durchzuziehen. Die Erfolgchancen sind ohne einen gezielten und größenangepassten Abnehmplan relativ gering.

Behandlung von Übergewicht

Einzig eine Diät zur Gewichtsreduktion ist kein Allheilmittel, damit das Haustiere an Gewicht verliert. Der Tierhalter ist wesentlich für den Erfolg der Diät verantwortlich. Der Umfang, in dem er oder sie den Plan umsetzt und weiter verfolgt, zusammen mit den damit verbundenen Empfehlungen hinsichtlich sportlicher Bewegung, ist ausschlaggebend. Ein spezielles Futter zur Gewichtsreduktion kann aber sehr wohl während des gesamten Abnehmprozesses unterstützend wirken. Denn Therapietreue (Compliance) und Durchhaltevermögen des Besitzers werden durch die einfache Handhabung gestärkt. Folglich erhöht die Anwendung einer gewichtsreduzierenden Diät die Chance auf einen erfolgreichen Abnehmprozess.³

Um die Motivation und Therapietreue des Besitzers zu erhalten, sind vor allem umfangreiche Informationen und Nachkontrollen in Form von häufigen Gewichtskontrollen erforderlich.⁴ Dies bedeutet, dass ein individueller Futterplan und Hinweise zum Sportprogramm gegeben werden müssen. Die körperliche Verfassung und der allgemeine Gesundheitszustand des Tieres müssen berücksichtigt werden. Es wird festgelegt, welches Futter mit welchem Sportprogramm kombiniert wird und welche Rate der Gewichtsabnahme erreicht werden soll. In diesem Zusammenhang sind häufiger Kontakt mit dem Tierhalter und monatliches Wiegen des Hundes zur Überwachung der Gewichtsabnahme und zur Anpassung der Futtermenge unerlässlich.

Abbildung 1 - siehe nächste Seite - bietet einen zeitlich gegliederten Plan, um ein maßgeschneidertes Abnehmprogramm durchzuführen. Das Informationsblatt "PRVD Weight Balance Diät Empfehlungen" bietet Schritt für Schritt Hilfestellung bei der individuellen Beratung des Patienten. Bei der Abgabe von Diätempfehlungen ist es auch wichtig, den Besitzer auf die Dauer des Abnehmprozesses vorzubereiten. Im Durchschnitt wird ein Tierhalter mindestens ein halbes Jahr bis zu 1,5 Jahre benötigen, um das angestrebte Idealgewicht des Haustieres zu erreichen. Darüber hinaus ist es empfehlenswert, den Besitzer über das erhöhte Kotvolumen zu informieren, das aus der Verwendung von gewichtsreduzierenden, ballaststoffreichen Zutaten resultiert. Tierhalter nehmen häufig an, dass eine Zunahme des Kotvolumens auf weniger hochwertige Zutaten zurückzuführen ist, was sie dazu veranlassen kann, das Futter zu wechseln und den Abnehmprozess damit zu beenden. Dieser Situation kann durch eine ausführliche Beratung des Besitzers vorgebeugt werden.





ABBILDUNG 1

GEWICHTSREDUKTION SCHRITT-FÜR-SCHRITT

SCHRITT 1. Beurteilung des Gesundheitszustands des Hundes.

Verhindert der Gesundheitszustand des Tieres eine zügige Gewichtsabnahme?
Wenn dies der Fall ist, beträgt der maximal zulässige Gewichtsverlust pro Woche 1% des ursprünglichen Körpergewichts.



SCHRITT 2. Einschätzung des Grades an Übergewicht.

Anhand des Body Condition Score (BCS) wird eingeteilt, wie stark übergewichtig der Hund ist.

SCHRITT 3. Festlegung des Ideal-/Zielgewichts.

Als Idealgewicht kann – wenn bekannt – das Gewicht des Tieres am Ende der Wachstumsphase herangezogen werden. Wenn unbekannt, können Rassestandards genutzt werden, hierbei die unterschiedlichen Gewichte der Geschlechter beachten. Oder es wird eine Schätzung basierend auf dem Grad des Übergewichts (BCS) vorgenommen: hierzu weitere Informationen in Abbildung 2, Seite 56.

SCHRITT 4. Bestimmung des Energiebedarfs für das Idealgewicht

= $300 \text{ kJ pro kg}^{0,75}$ (Idealgewicht) für Tiere ohne gesundheitliche Beeinträchtigungen. Zur Umwandlung des Körpergewichts in $\text{kg}^{0,75}$: siehe ABBILDUNG 4, Seite 58 - Umrechnungstabelle.

SCHRITT 5. Bestimmung der Energiedichte in kJ pro Gramm des gewünschten Futters.

Dies muss auf der Verpackung von gewichtsreduzierenden Lebensmitteln angegeben werden.

SCHRITT 6. Den Energiebedarf (Schritt 4) teilen durch den Energiegehalt der Nahrung (Schritt 5).

Die berechnete Futtermenge muss auf mindestens 2 Portionen pro Tag aufgeteilt werden.

SCHRITT 7. Erstellung eines Plans für ein angepasstes Trainingsprogramm

Es ist wichtig, dass der Tierhalter den bisherigen Bewegungsumfang richtig kommuniziert. Das Sportpensum soll langsam gesteigert werden. Gibt es einen Grund, weshalb das Trainingsprogramm nicht umgesetzt werden kann? Wenn ja, wird das Trainingsprogramm entsprechend angepasst.

SCHRITT 8. Nach zwei Wochen Überprüfung des Gewichtsverlusts

Der Gewichtsverlust sollte mindestens 0,5% und maximal 2% des anfänglichen Körpergewichts betragen. Bei Bedarf wird die Futtermenge um ca. 5% nach oben oder nach unten angepasst, wenn der Gewichtsverlust zu schnell / langsam voranschreitet.



ABBILDUNG 2 - FESTLEGUNG DES IDEAL-/ZIELGEWICHTS

Das Zielgewicht kann durch verschiedene Methoden eruiert werden:



1. Durch Ermittlung des Körpergewichts des Hundes am Ende der Wachstumsphase.
2. Durch Erfragung des Gewichts des Hundes, als er noch eine gute Statur hatte (BCS 5 von 9 oder 3 von 5).
3. Der Rassestandard wird genutzt, hierbei die unterschiedlichen Gewichte der Geschlechter beachten (nur möglich bei Rassehunden).
4. Eine Schätzung auf Grundlage des aktuellen Gewichtes und des BCS vornehmen. Die nebenstehende Tabelle - ABBILDUNG 3, Seite 57 - Zielgewicht für das aktuelle Körpergewicht und BCS - enthält entsprechende Zielgewichte für verschiedene gewogene Übergewichte plus ermittelter BCS Werte. (Zuverlässigkeit hängt komplett von einem korrekt geschätzten BCS ab.)





ABBILDUNG 3 - ZIELGEWICHT FÜR DAS AKTUELLE KÖRPERGEWICHT UND BCS

BCS 6 von 9 (oder 3,5 von 5)	Zielgewicht	BCS 7 von 9 (oder 4 von 5)	Zielgewicht	BCS 8 von 9 (oder 4,5 von 5)	Zielgewicht	BCS 9 von 9 (oder 5 von 5)	Zielgewicht
2	1,85	2	1,70	2	1,55	2	1,40
3	2,78	3	2,55	3	2,33	3	2,10
4	3,70	4	3,40	4	3,10	4	2,80
5	4,63	5	4,25	5	3,88	5	3,50
6	5,55	6	5,10	6	4,65	6	4,20
7	6,48	7	5,95	7	5,43	7	4,90
8	7,4	8	6,80	8	6,20	8	5,60
9	8,33	9	7,65	9	6,98	9	6,30
10	9,25	10	8,50	10	7,75	10	7,00
11	10,18	11	9,35	11	8,53	11	7,70
12	11,10	12	10,20	12	9,30	12	8,40
13	12,03	13	11,05	13	10,08	13	9,10
14	12,95	14	11,90	14	10,85	14	9,80
15	13,88	15	12,75	15	11,63	15	10,50
16	14,80	16	13,60	16	12,40	16	11,20
17	15,73	17	14,45	17	13,18	17	11,90
18	16,65	18	15,30	18	13,95	18	12,60
19	17,58	19	16,15	19	14,73	19	13,30
20	18,50	20	17,00	20	15,50	20	14,00
22	20,35	22	18,70	22	17,05	22	15,40
24	22,20	24	20,40	24	18,60	24	16,80
26	24,05	26	22,10	26	20,15	26	18,20
28	25,90	28	23,80	28	21,70	28	19,60
30	27,75	30	25,50	30	23,25	30	21,00
32	29,60	32	27,20	32	24,80	32	22,40
34	31,45	34	28,90	34	26,35	34	23,80
36	33,30	36	30,60	36	27,90	36	25,20
38	35,15	38	32,30	38	29,45	38	26,60
40	37,00	40	34,00	40	31,00	40	28,00
42,5	39,31	42,5	36,13	42,5	32,94	42,5	29,75
45	41,63	45	38,25	45	34,88	45	31,50
47,5	43,94	47,5	40,38	47,5	36,81	47,50	33,25
50	46,25	50	42,50	50	38,75	50	35,00
52,5	48,56	52,5	44,63	52,5	40,69	52,5	36,75
55	50,88	55	46,75	55	42,63	55	38,50
57,5	53,19	57,5	48,88	57,5	44,56	57,5	40,25
60	55,50	60	51,00	60	46,50	60	42,00
62,5	57,81	62,5	53,13	62,5	48,44	62,50	43,75
65	60,13	65	55,25	65	50,38	65	45,50
67,5	62,44	67,5	57,38	67,5	52,31	67,5	47,25
70	64,75	70	59,50	70	54,25	70	49,00
72,5	66,97	72,5	61,54	72,5	56,11	72,5	50,68
75	69,38	75	63,75	75	58,13	75	52,50
77,5	71,69	77,5	65,88	77,5	60,06	77,5	54,25
80	74,00	80	68,00	80	62,00	80	56,00
85	78,63	85	72,25	85	65,88	85	59,50
90	83,25	90	76,50	90	69,75	90	63,00
95	87,88	95	80,85	95	73,63	95	66,50
100	92,50	100	85,00	100	77,50	100	70,00



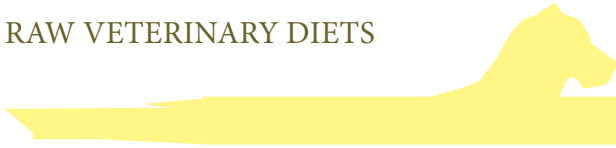


ABBILDUNG 4 - UMRECHNUNGSTABELLE FÜR KÖRPERGEWICHT AUF $KG^{0,75}$

KG (kg)	Metabolisches KG ($kg^{0,75}$)	KG (kg)	Metabolisches KG ($kg^{0,75}$)	KG (kg)	Metabolisches KG ($kg^{0,75}$)	KG (kg)	Metabolisches KG ($kg^{0,75}$)
1	1,0	16	8,0	32	13,5	65	22,9
2	1,7	17	8,4	34	14,1	67,5	23,5
3	2,3	18	8,7	36	14,7	70	24,2
4	2,8	19	9,1	38	15,3	72,5	24,8
5	3,3	20	9,5	40	15,9	75	25,5
6	3,8	21	9,8	42	16,5	77,5	26,1
7	4,3	22	10,2	44	17,1	80	26,7
8	4,8	23	10,5	46	17,7	82,5	27,4
9	5,2	24	10,8	48	18,2	85	28,0
10	5,6	25	11,2	50	18,8	87,5	28,6
11	6,0	26	11,5	52,5	19,5	90	29,2
12	6,4	27	11,8	55	20,2	92,5	29,8
13	6,8	28	12,2	57,5	20,9	95	30,4
14	7,2	29	12,5	60	21,6	97,5	31,0
15	7,6	30	12,8	62,5	22,2	100	31,6

KG = Körpergewicht





Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

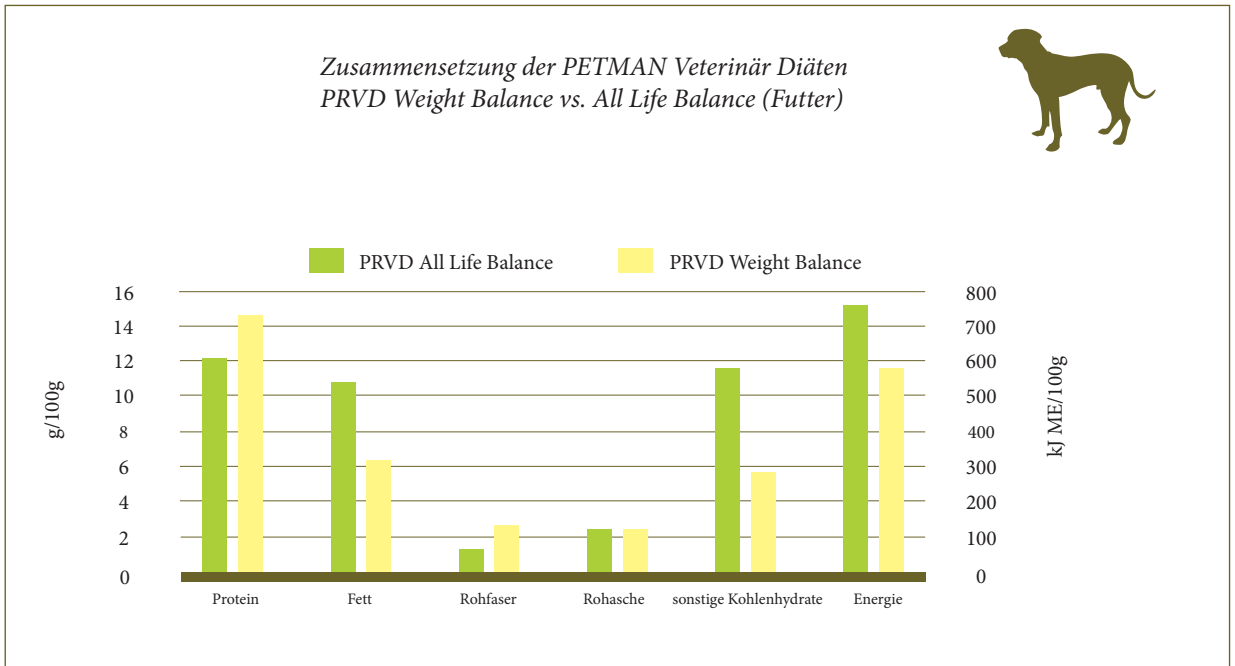
PRVD Weight Balance ist das erste Alleinfuttermittel mit Rohfleisch für Hunde, das speziell für ausgewachsene Hunde mit Übergewicht und / oder reduzierter Glukosetoleranz entwickelt wurde.

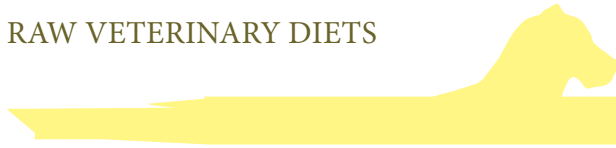
Diese Diät hat eine im Vergleich zur herkömmlichen Fütterung entsprechend angepasste Zusammensetzung, um die Gewichtsabnahme in einer verantwortlichen Weise zu erleichtern und die Regulierung des Blutzuckerspiegels im Falle von Diabetes zu unterstützen.

Es erfüllt sowohl rechtliche als auch wissenschaftliche Vorgaben für Diätahrung zur Reduzierung von Übergewicht und bei reduzierter Glukosetoleranz.



ZUSAMMENSETZUNG DES PRVD WEIGHT BALANCE VS. ALL LIFE BALANCE





Komplett & ausgewogen



Qualität & Sicherheit

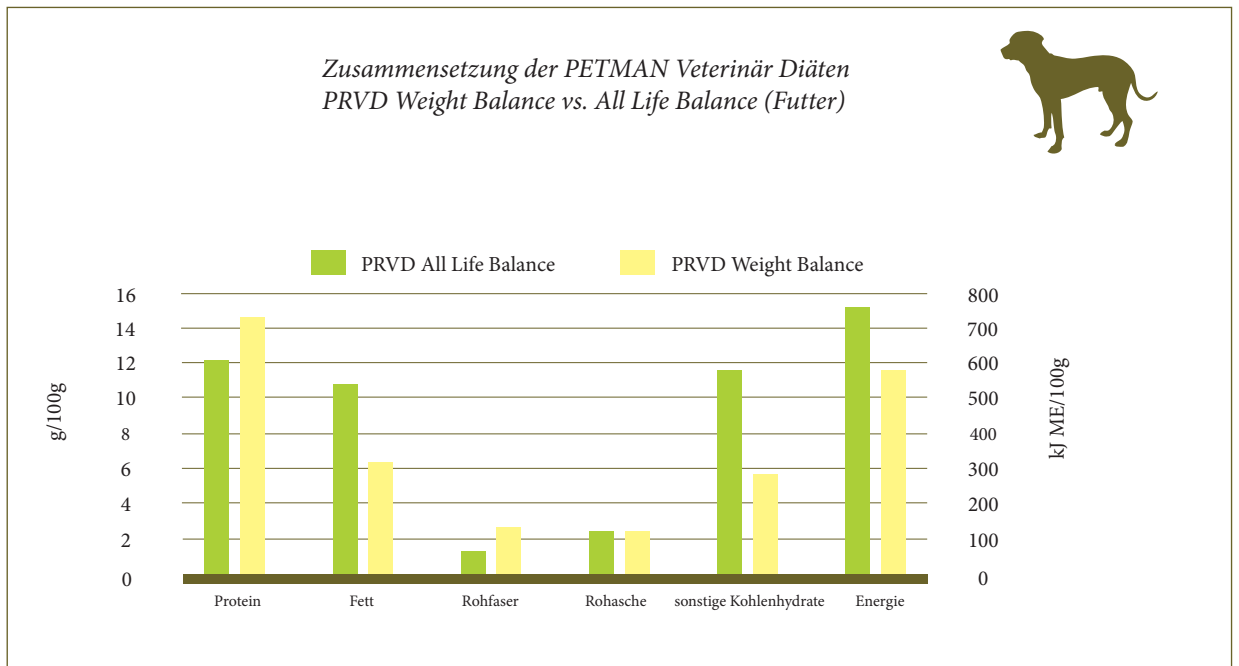
PRVD Weight Balance ist das erste Alleinfuttermittel mit Rohfleisch für Hunde, das speziell für ausgewachsene Hunde mit Übergewicht und / oder reduzierter Glukosetoleranz entwickelt wurde.

Diese Diät hat eine im Vergleich zur herkömmlichen Fütterung entsprechend angepasste Zusammensetzung, um die Gewichtsabnahme in einer verantwortlichen Weise zu erleichtern und die Regulierung des Blutzuckerspiegels im Falle von Diabetes zu unterstützen.

Es erfüllt sowohl rechtliche als auch wissenschaftliche Vorgaben für Diätahrung zur Reduzierung von Übergewicht und bei reduzierter Glukosetoleranz.



ZUSAMMENSETZUNG DES PRVD WEIGHT BALANCE VS. ALL LIFE BALANCE



Zusammensetzung:

38% Rindfleisch (Pansen, Lunge, Niere, Herz), 24% Hühnerfleisch (Muskelfleisch, fleischiger Rücken), Spinat, Erbsen, Reis, Mais, Zellulose, rote Beete (getrocknet), Chicoreemark (getrocknet), Rübenschnitzel (getrocknet), Sonnenblumenöl, Fischöl, Vitamine, Mineralstoffe, Chondroitinsulfat, L-Carnitin.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 8,125 IE, Vitamin D3 (3a671) 813 IE, Vitamin E (3a700) 313 mg, Eisen (3b103) 63 mg, Iod (3b202) 0,94 mg, Kupfer (Kupfer (II) sulfat (II)) 6,3 mg, Mangan (3b503) 25 mg, Zink (3b605) 63 mg, Selen (Natriumselenit) 0,19 mg.

Raw Veterinary Diets Weight Balance ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Geschmacks- oder Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ⁹	583 kJ/100g
Gesamtprotein	14,80%
Fettgehalt	6,30%
Rohfaser	2,60%
Rohasche	2,30%
Feuchte	68,30%
Kalzium	0,43%
Phosphor	0,32%
Natrium	0,14%
Kalium	0,29%
Weitere Kohlenhydrate	5,70%
Ballaststoffe	3,10%
Stärke	2,90%
Zucker, gesamt	2,00%
L-Carnitine	300 mg/kg
Vitamin A	8978 IE/kg
Vitamin D	873 IE/kg
Vitamin E	313 mg/kg

INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



- für Gewichtsabnahme
- zur Gewichtskontrolle für Tiere, die zu Übergewicht neigen
- bei Diabetes Mellitus
- bei Obstipation / Kolitis

Kontraindiziert:



- für Hunde im Wachstum
- für trächtige /säugende Hündinnen
- bei chronischer Niereninsuffizienz
- bei Hepatischer Enzephalopathie

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS



Alle Produkte von PETMAN RAW VETERINARY DIETS durchlaufen die Hochdruckpasteurisierung (HPP). HPP ist eine wissenschaftlich geprüfte Methode zur Abtötung pathogener Bakterien in Lebensmitteln. HPP wird im Lebensmittelbereich im großem Umfang verwendet, um Produkte für den menschlichen Verzehr sicher zu machen.¹ Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobieller Sicht zum sichersten tierischen Rohfutter für Hunde. Ohne Hitzeeinwirkung, bei kurzfristig erhöhtem Druck, werden schädliche Bakterien eliminiert, während der volle Nährwert und die Qualität der PETMAN RAW VETERINARY

Zusammensetzung:

38% Rindfleisch (Pansen, Lunge, Niere, Herz), 24% Hühnerfleisch (Muskelfleisch, fleischiger Rücken), Spinat, Erbsen, Reis, Mais, Zellulose, rote Beete (getrocknet), Chicoreemark (getrocknet), Rübenschnitzel (getrocknet), Sonnenblumenöl, Fischöl, Vitamine, Mineralstoffe, Chondroitinsulfat, L-Carnitin.

Zusatzstoffe pro kg:

Vitamin A (3a672a) 8,125 IE, Vitamin D3 (3a671) 813 IE, Vitamin E (3a700) 313 mg, Eisen (3b103) 63 mg, Iod (3b202) 0,94 mg, Kupfer (Kupfer (II) sulfat (II)) 6,3 mg, Mangan (3b503) 25 mg, Zink (3b605) 63 mg, Selen (Natriumselenit) 0,19 mg.

Raw Veterinary Diets Weight Balance ist garantiert frei von künstlichen Farb-, Geschmacks- oder Konservierungsstoffen.

Analytische Bestandteile:

NÄHRSTOFFE	INHALT
Metabolisierbare Energie (NRC 2006) ⁹	583 kJ/100g
Gesamtprotein	14,80%
Fettgehalt	6,30%
Rohfaser	2,60%
Rohasche	2,30%
Feuchte	68,30%
Kalzium	0,43%
Phosphor	0,32%
Natrium	0,14%
Kalium	0,29%
Weitere Kohlenhydrate	5,70%
Ballaststoffe	3,10%
Stärke	2,90%
Zucker, gesamt	2,00%
L-Carnitine	300 mg/kg
Vitamin A	8978 IE/kg
Vitamin D	873 IE/kg
Vitamin E	313 mg/kg

INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN

Empfohlen:



- für Gewichtsabnahme
- zur Gewichtskontrolle für Tiere, die zu Übergewicht neigen
- bei Diabetes Mellitus
- bei Obstipation / Kolitis

Kontraindiziert:

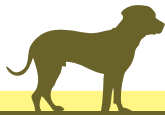


- für Hunde im Wachstum
- für trächtige /säugende Hündinnen
- bei chronischer Niereninsuffizienz
- bei Hepatischer Enzephalopathie

HPP für PETMAN RAW VETERINARY DIETS



Alle Produkte von PETMAN RAW VETERINARY DIETS durchlaufen die Hochdruckpasteurisierung (HPP). HPP ist eine wissenschaftlich geprüfte Methode zur Abtötung pathogener Bakterien in Lebensmitteln. HPP wird im Lebensmittelbereich im großem Umfang verwendet, um Produkte für den menschlichen Verzehr sicher zu machen.¹ Der HPP-Prozess macht die Futterlinie PETMAN RAW VETERINARY DIETS aus mikrobieller Sicht zum sichersten tierischen Rohfutter für Hunde. Ohne Hitzeeinwirkung, bei kurzfristig erhöhtem Druck, werden schädliche Bakterien eliminiert, während der volle Nährwert und die Qualität der PETMAN RAW VETERINARY

Fütterungsempfehlung (pro Tag):

AUSGEWACHSENE HUNDE - GRAMM FUTTER PRO TAG		FÜTTERUNGSTABELLE PETMAN RAW WEIGHT BALANCE	
Körpermasse	Fütterungsmenge beo		
	Gewichtsreduzierung	Gewichtserhaltung	
2 kg	80 g	100 g	
4 kg	130 g	170 g	
6 kg	180 g	230 g	
8 kg	220 g	290 g	
10 kg	260 g	340 g	
15 kg	350 g	460 g	
20 kg	440 g	570 g	
30 kg	600 g	780 g	
40 kg	740 g	970 g	
50 kg	870 g	1150 g	
60 kg	1000 g	1300 g	
75 kg	1190 g	1550 g	

* Fütterung nach Zielgewicht

**TIPP**

Möchten Sie umfangreichere Hilfe bei der Erstellung einer individuellen Fütterungsempfehlung? Nutzen Sie die separaten Informationsblätter: " PRVD Weight Balance Diät Empfehlungen ".

Eigenschaften:

- Moderater Energie- und Fettgehalt zur Unterstützung der Gewichtsabnahme. Der Energiegehalt liegt 23% niedriger als der von All Life Balance. Es kann fast ein Viertel mehr dieses Futters gegeben werden, um die gleiche Energiezufuhr zu erreichen.
- Enthält einen höheren Gehalt an löslichen und unlöslichen Ballaststoffen, um den Magen ausreichend zu füllen und ein längeres Sättigungsgefühl zu erzeugen.⁵
- Enthält einen erhöhten Proteingehalt, um den Verlust an Muskelmasse während der Gewichtsabnahme zu reduzieren. Es wurde wissenschaftlich nachgewiesen, dass der Verlust an Muskelmasse bei Hunden mit einer proteinreichen Diät geringer war als bei Standardproteingehalt im Futter. Der Proteingehalt von ERVD Weight Balance beträgt 47% in der Trockensubstanz.⁶
- Der geringe Anteil an Stärke besteht aus langkettigen Kohlenhydraten (Erbsen, Mais) zur kontrollierten Glukosefreisetzung. Der Stärkegehalt beträgt 9% der Trockensubstanz.
- Enthält zusätzliches L-Carnitin zur Förderung der Fettverbrennung. Untersuchungen haben gezeigt, dass ein Diätfutter, das mit 300 mg / kg L-Carnitin in der Trockensubstanz ergänzt wurde, die Gewichtsabnahme wirksamer unterstützt als das gleiche Futter ohne L-Carnitin.^{7,8} Der Carnitingehalt des PRVD- Weight Balance: 950 mg / kg TS.



References

1. McGreevy, P.D., Thomson, P.C., Pride, C., et al. (2005). Prevalence of obesity in dogs examined by Australian veterinary practices and the risk factors involved. *Vet Rec*, 156, 695–707.
2. German, A.J. (2006). The growing problem of obesity in dogs and cats. *J Nutr*, 136, 1940S-1946S.
3. Roudebush, P., Schoenherr, W. D., Delaney, S. J. (2008). An evidence-based review of the use of therapeutic foods, owner education, exercise, and drugs for the management of obese and overweight pets. *J Am Vet Med Assoc*, 233(5), 717-725.
4. German, A. J., Titcomb, J. M., Holden, S. L., et al. (2015). Cohort study of the success of controlled weight loss programs for obese dogs. *Journal of veterinary internal medicine*, 29(6), 1547-1555.
5. Jackson, J. R., Laflamme, D. P., & Owens, S. F. (1997). Effects of dietary fiber content on satiety in dogs. *Vet Clin Nutr*, 4, 130-134.
6. Diez, M., Nguyen, P., Jeusette, I., Devois, C., Istasse, L., & Biourge, V. (2002). Weight loss in obese dogs: evaluation of a high-protein, low-carbohydrate diet. *J Nutr*, 132(6), 1685S-1687S.
7. Gross, K. L., Wedekind, K. J., Kirk, C. A., et al. (1998). Effect of dietary carnitine or chromium on weight loss and body composition of obese dogs. *J Anim Sci*, 76(Suppl 1), 175.
8. Sunvold, G. D., Tetrick, M. A., Davenport, G. M., et al. (1998). Carnitine supplementation promotes weight loss and decreased adiposity in the canine. In *Proceedings WSAVA Congress, Buenos Aires, Vol. 746*; 998.
9. National Research Council (2006). *Nutrient Requirements of Dogs and Cats*. Washington, DC: The National Academies Press.



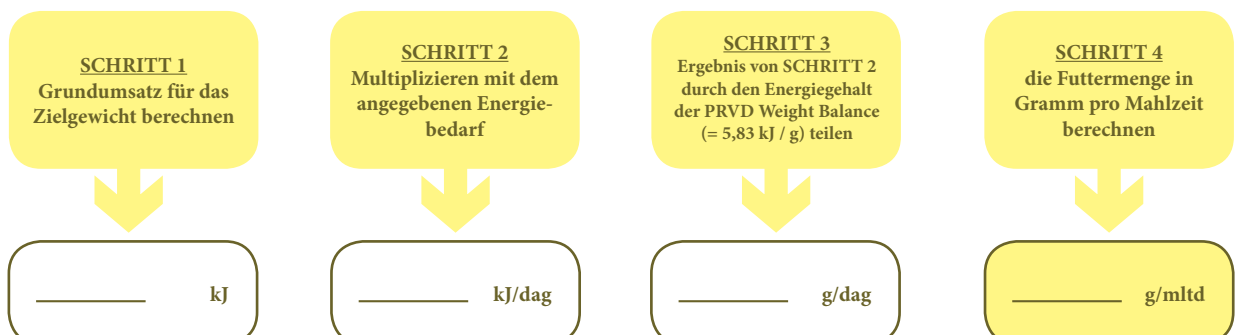
Daten des Hundes / Patientendaten

Patientennummer:	_____	Alter	:	_____	
Name	:	_____	Gewicht	:	_____
Rasse	:	_____	Body Condition Score:	_____	
Geschlecht	:	_____	Chip-Nummer	:	_____

Fütterungsempfehlung zur Gewichtsreduktion*

<u>Gezielte Gewichtsabnahme / Woche:</u>		<u>Zielgewicht:</u>	
<input type="checkbox"/>	bis zu 0,5%	<div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 100px;"></div>	
<input type="checkbox"/>	0,5 bis 1%		
<input type="checkbox"/>	1 bis 2%		
<u>Energiebedarf (RER = Grundumsatz):</u>		<u>Anzahl der Mahlzeiten / Tag:</u>	
<input type="checkbox"/>	0,8 x RER	<input type="checkbox"/>	2 Mahlzeiten
<input type="checkbox"/>	1,0 x RER	<input type="checkbox"/>	3 Mahlzeiten
<input type="checkbox"/>	1,2 x RER	<input type="checkbox"/>	4 Mahlzeiten

Energiebedarf und tägliche Fütterung



* Weitere Informationen: siehe Seite 55 des Kompendiums, ABBILDUNG 1